

Finsing Weiterdenken

Bürgerumfrage 2019

Auswertung

Stand 17.11.2019

(update von 21.10.2019)



Bürgerumfrage 2019 - Neue Perspektiven für unsere Gemeinde

Liebe Bürgerinnen und Bürger

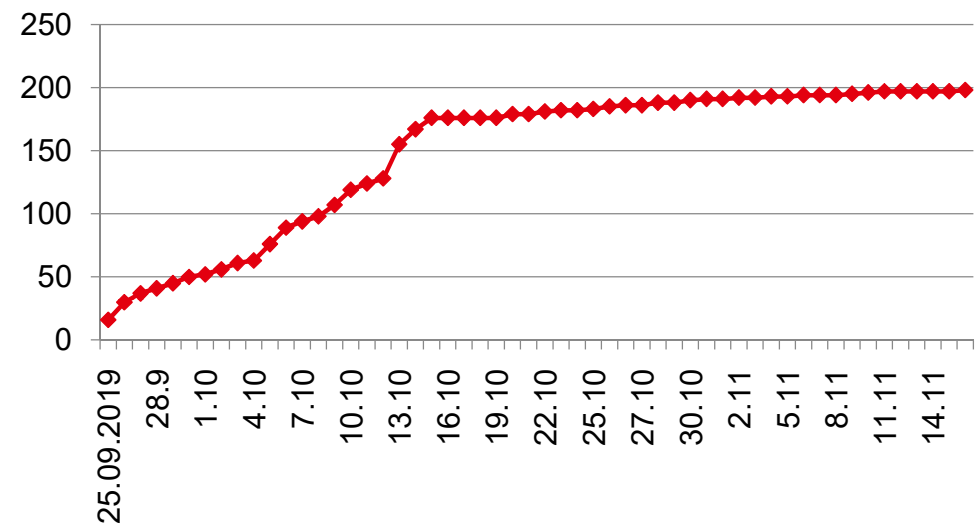
Teilnehmer / Rücklaufquote

- Gestartet: 25. September
- Laufzeit: fast 8 Wochen
- 2000 Fragebögen verteilt
- 198 auswertbare Antworten
- **9% Rücklaufquote**

- Eine Faustregel besagt, eine Rücklaufquote von etwa 2,5 bis 10% ist ein gutes Ergebnis. (Quelle: QuestionPro.de)

- Verlängert um weitere 3 Wochen im Vergleich zur ersten Auswertung am 20.10.2019

Besucher



Statistic: LamaPoll

Bürgerumfragen 2019 (Stand 20.10.2019)

Themenbereiche

Ortsverein
Finsing

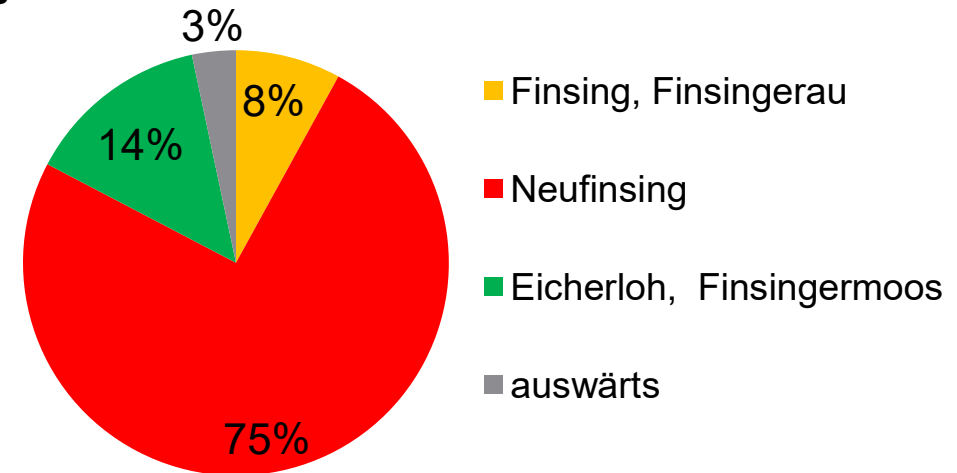


1. Öffentlicher Nachverkehr.
2. Neue Mobilitätskonzepte.
3. Jugend und Freizeit
4. Bürgerhilfe.
5. Generationenhaus/Jugendzentrum.
6. Wohnraumsituation in Finsing (alle Ortsteile)
7. Nachhaltiges Finsing.

Natürlich können Sie sich auch auf ausgewählte Themenbereiche fokussieren

- Wir sind überrascht über die Vielfalt der Anregungen
- Mehr als 28 Leute haben sich mit Ihrer Email-Adresse bereit erklärt, verstärkt mitzuarbeiten

Angabe des Ortsteils in dem Sie wohnen.



Bürgerumfragen 2019 (Stand 17.11.2019)

Themenbereiche

Ortsverein
Finsing

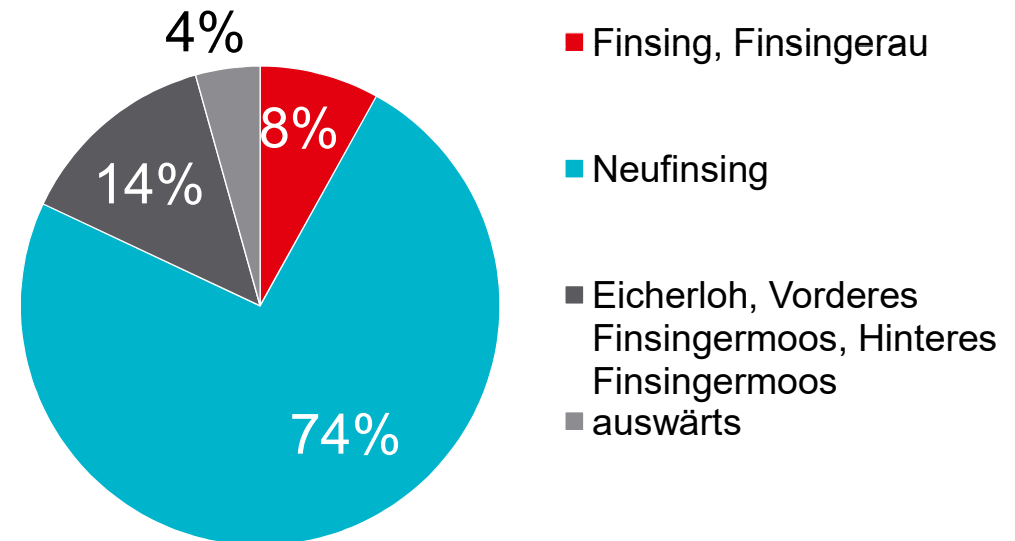


1. Öffentlicher Nachverkehr.
2. Neue Mobilitätskonzepte.
3. Jugend und Freizeit
4. Bürgerhilfe.
5. Generationenhaus/Jugendzentrum.
6. Wohnraumsituation in Finsing (alle Ortsteile)
7. Nachhaltiges Finsing.

Natürlich können Sie sich auch auf ausgewählte Themenbereiche fokussieren

- Wir sind überrascht über die Vielfalt der Anregungen
- Mehr als 28 Leute haben sich mit Ihrer Email-Adresse bereit erklärt, verstärkt mitzuarbeiten

Ortsteils in dem Sie wohnen.

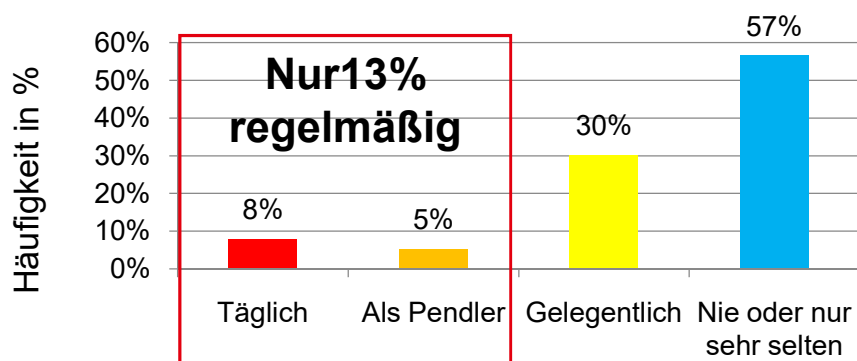


Öffentlicher Nachverkehr (Stand 20.10.2019)

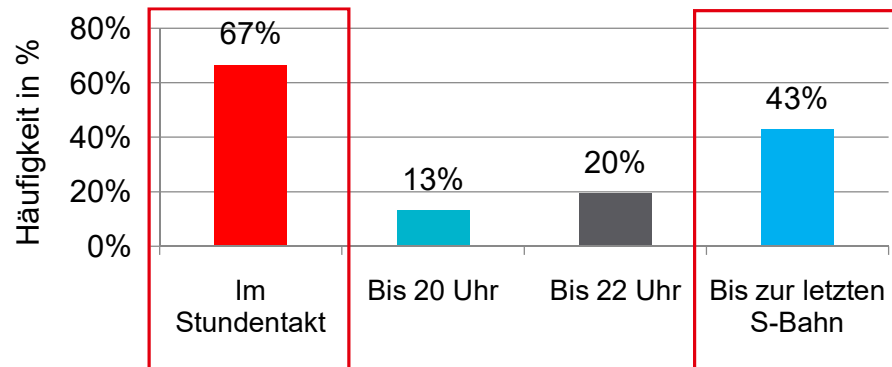
Ortsverein
Finsing



Wie oft benutzen sie den ÖPNV ?

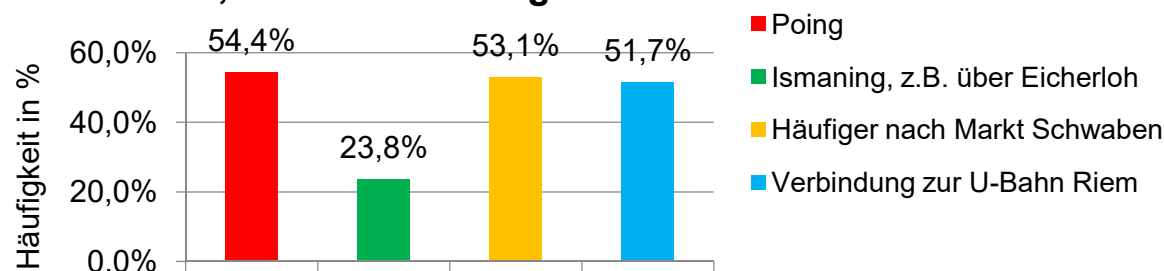


Wie oft müsste der Bus fahren?

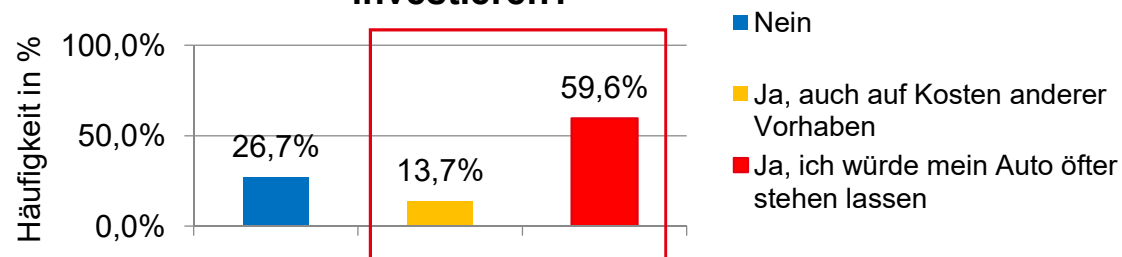


■ Anpassung an den S-Bahn Fahrplan

Wenn Sie eine neue Busverbindung wünschen, wohin sollte sie gehen?



Soll die Gemeinde für bessere Buslinien viel Geld investieren?



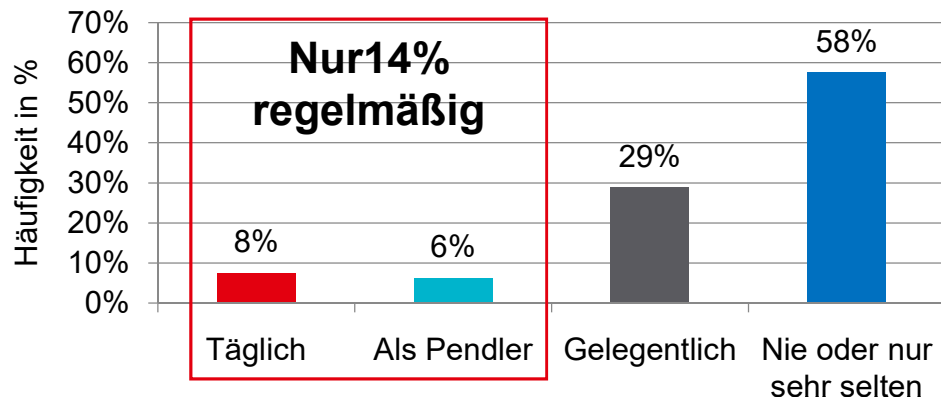
- Bus nach Riem wird ja demnächst Wirklichkeit
- Ähnliche Gewichtung für alle Richtungen
- Mehr Investitionen gewünscht

Öffentlicher Nachverkehr (Stand: 17.11.2019)

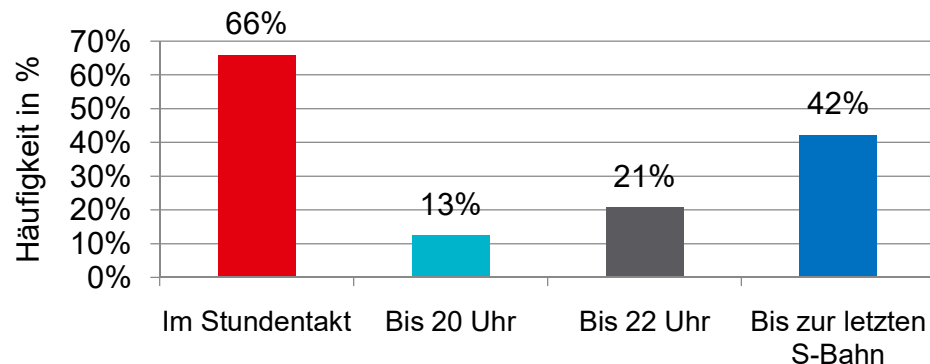
Ortsverein
Finsing



Wie oft benutzen sie den ÖPNV?

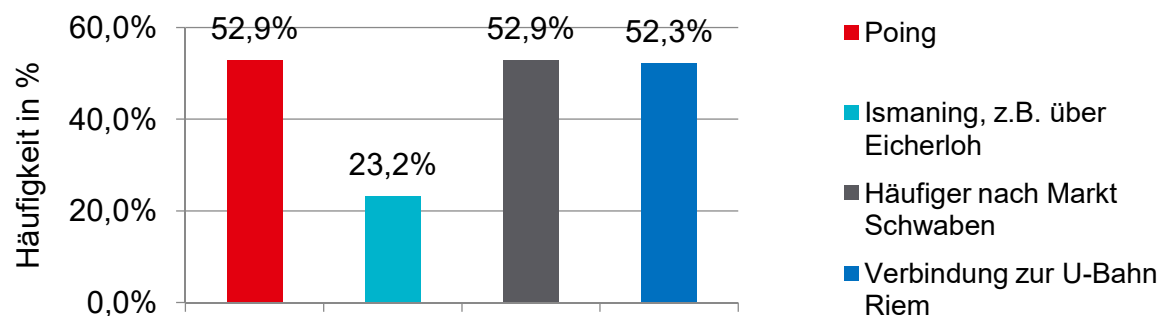


Wann würden Sie den Bus häufiger als bisher nutzen? Wie oft müsste der Bus fahren?

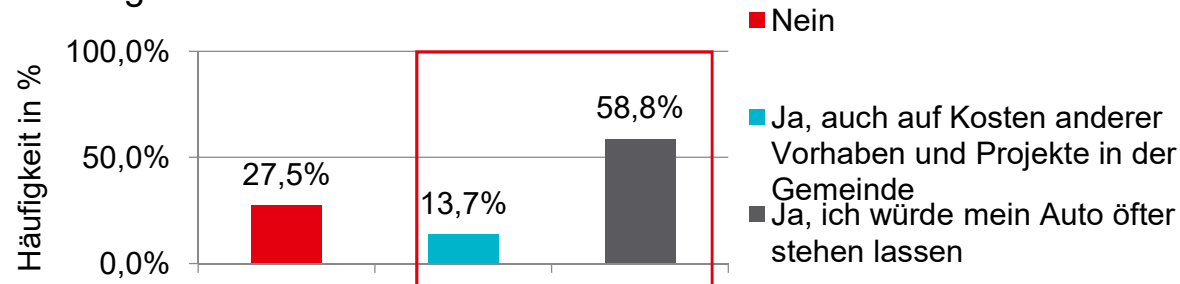


■ Anpassung an den S-Bahn Fahrplan

Wenn Sie sich eine neue Busverbindung wünschen könnten, wohin sollte sie gehen?



Sollte die Gemeinde für eine bessere Busverbindung richtig viel Geld investieren? Würden Sie auch fahren?



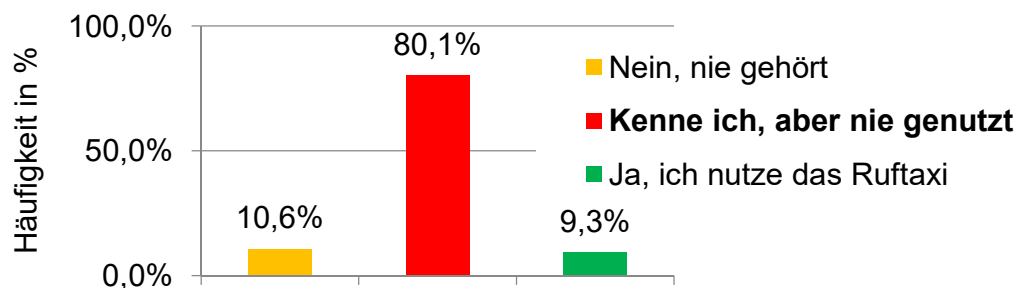
- Bus nach Riem wird ja demnächst Wirklichkeit
- Ähnliche Gewichtung für alle Richtungen
- Mehr Investitionen gewünscht

Öffentlicher Nachverkehr – Ruftaxi (20.10.2019)

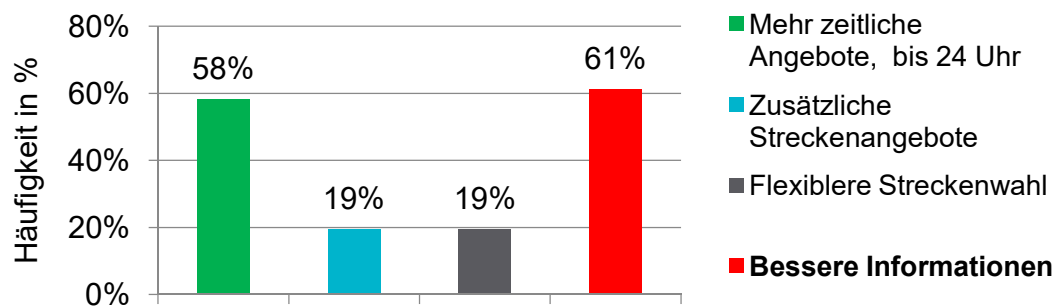
Ortsverein
Finsing



Kennen Sie 'Ruftaxi' und wissen Sie, wie man es nutzt (151)?



Wenn Sie das Ruftaxi kennen und nutzen, was sind Ihre Verbesserungsvorschläge?



- Ruftaxi als flexible Erweiterung der Buslinien
- Mangelnde Information über die Nutzung / Online App

Zusammenfassung der Vorschläge:

- Häufiger und Zuverlässiger
- Am Wochenende. **Meist fährt der Bus so, dass die S-Bahn weg ist.**
- Mehr Busse auch am Wochenende bis Mitternacht und Abends
- Häufigere Verbindung nach Ebersberg, Poing, Erding auch nach Freising oder zum Flughafen mindestens im Stundentakt,
- **Haltestellen in Neufinsing sind zu wenig, vor allem in den Randbereichen**
- **Nach MarktSchwaben gibt's nachts keine Verbindung, auch nicht mit Taxi**
- Unvorhergesehene Ereignisse z.B. Schule, Kindergarten kann man nur mit dem Auto managen
- Nach 14 Uhr stündlich bis 20 Uhr von und nach Erding, wegen Kinder und Jugendlichen
- **Ruftaxi mit App in dem man einchecken könnte mit Info wenn Fahrer sich verspätet wie bei MyTaxi .**
- Flexiblere Ruftaxis. Mündliche Absprachen mit Ruftaxi sind unattraktiv und unzuverlässig

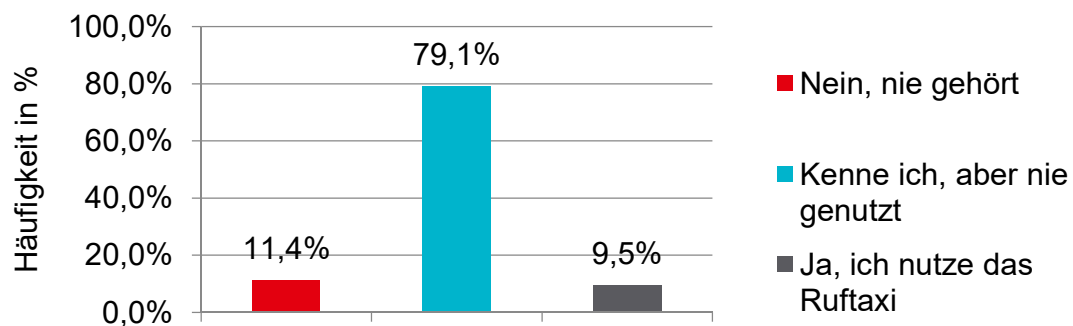
■ 62 Verbesserungsvorschläge zum ÖPNV

Öffentlicher Nachverkehr – Ruftaxi (17.11.2019)

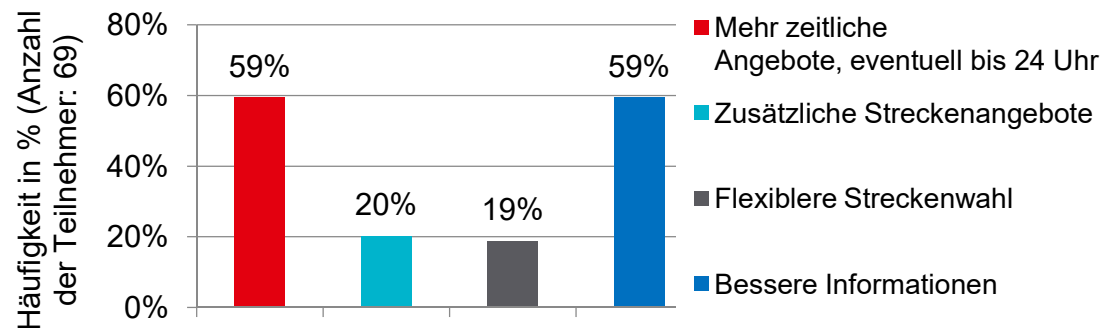
Ortsverein
Finsing



Kennen Sie 'Ruftaxi' und wissen Sie, wie man sie nutzt? (158)



Wenn Sie das Ruftaxi kennen und nutzen, was sind Ihre Verbesserungsvorschläge?



- Ruftaxi als flexible Erweiterung der Buslinien
- Mangelnde Information über die Nutzung / Online App

Zusammenfassung der Vorschläge:

- Häufiger und Zuverlässiger
- Am Wochenende. **Meist fährt der Bus so, dass die S-Bahn weg ist.**
- Mehr Busse auch am Wochenende bis Mitternacht und Abends
- Häufigere Verbindung nach Ebersberg, Poing, Erding auch nach Freising oder zum Flughafen mindestens im Stundentakt,
- **Haltestellen in Neufinsing sind zu wenig, vor allem in den Randbereichen**
- **Nach MarktSchwaben gibt's nachts keine Verbindung, auch nicht mit Taxi**
- Unvorhergesehene Ereignisse z.B. Schule, Kindergarten kann man nur mit dem Auto managen
- Nach 14 Uhr stündlich bis 20 Uhr von und nach Erding, wegen Kinder und Jugendlichen
- **Ruftaxi mit App in dem man einchecken könnte mit Info wenn Fahrer sich verspätet wie bei MyTaxi .**
- Flexiblere Ruftaxis. Mündliche Absprachen mit Ruftaxi sind unattraktiv und unzuverlässig

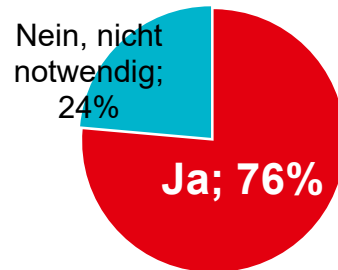
■ 64 Verbesserungsvorschläge zum ÖPNV

Radwege – 30er Zonen (stand 20.10.2019)

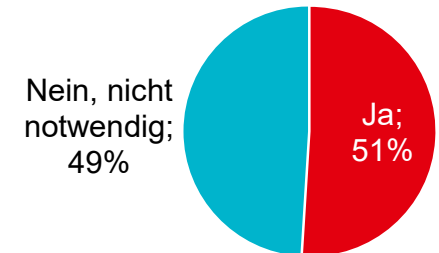
Ortsverein
Finsing



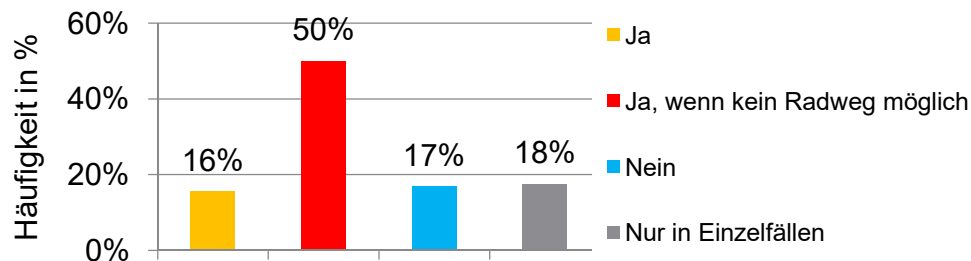
Sollten Radwege besser ausgebaut werden?



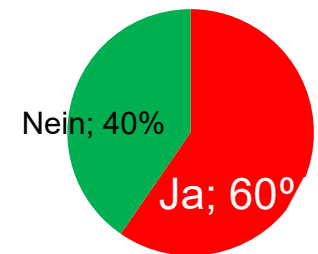
Sollten 30er-Zonen auf dem Straßenbelag gekennzeichnet?



Halten Sie eine Kennzeichnung von Fahrradspuren auf der Straße für sinnvoll, um Autofahrer auf Fahrradfahrer aufmerksam zu machen?



Wäre es Ihrer Meinung nach sinnvoll, alle Wohnsiedlungen grundsätzlich als 30er-Zonen auszuweisen?



- Eindeutiges Votum für mehr Radwege
- Markierung von Fahrradspuren vor allem wenn kein Fahrradweg vorhanden ist

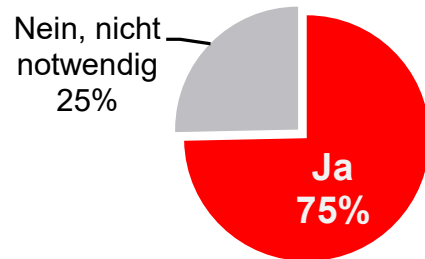
- Alle Wohngebiete als 30er Zonen
- Kennzeichnung auf Straßenbelag unentschieden

Radwege – 30er Zonen (Stand 17.11.2019)

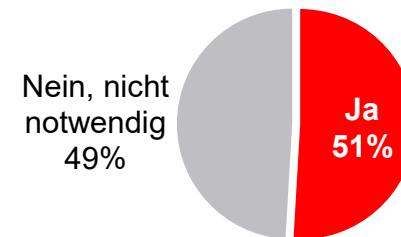
Ortsverein
Finsing



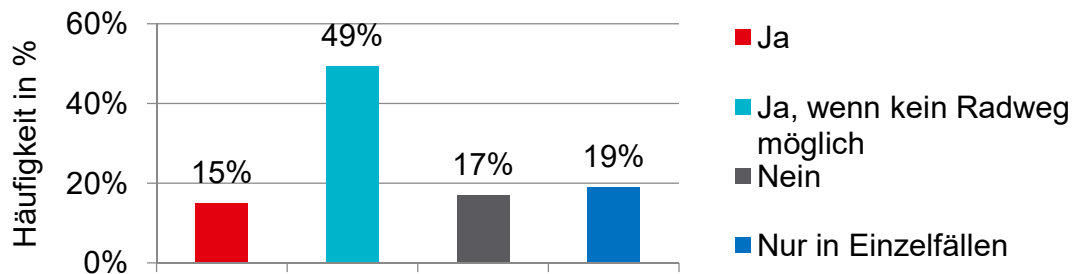
Sollten Radwege besser ausgebaut werden?



Sollten 30er-Zonen auf dem Straßenbelag gekennzeichnet?

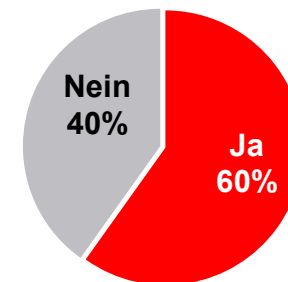


Halten Sie eine Kennzeichnung von Fahrradspuren auf der Straße für sinnvoll, um Autofahrer auf Fahrradfahrer aufmerksam zu machen?



- Eindeutiges Votum für mehr Radwege
- Markierung von Fahrradspuren vor allem wenn kein Fahrradweg vorhanden ist

Wäre es Ihrer Meinung nach sinnvoll, alle Wohnsiedlungen grundsätzlich als 30er-Zonen auszuweisen?



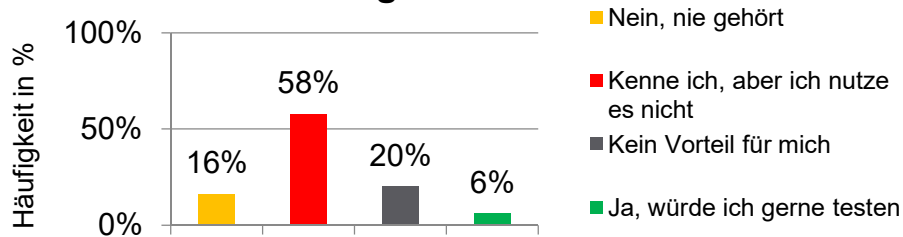
- Alle Wohngebiete als 30er Zonen
- Kennzeichnung auf Straßenbelag unentschieden

Neue Mobilitätslösungen (Stand 20.10.2019)

Ortsverein
Finsing

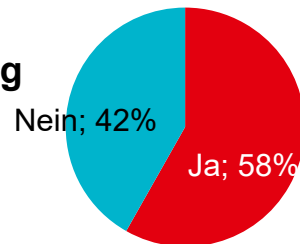


**Kennen Sie das CarSharing in Neufinsing?
Würden Sie CarSharing nutzen?**



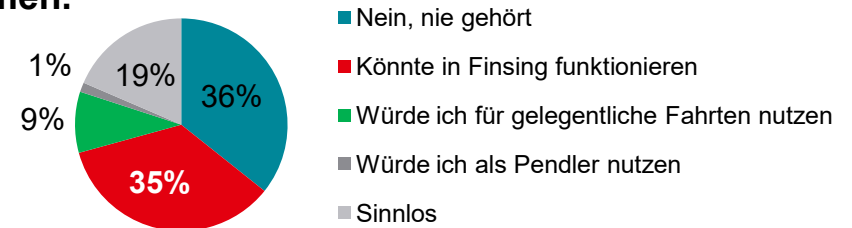
- CarSharing in Neufinsing ist bekannt
- 16+6% kennen es nicht oder wollen es testen
- **Melden Sie sich bitte bei Gertrud**

Können Sie sich eine autonome Busverbindung von und nach Finsing vorstellen?

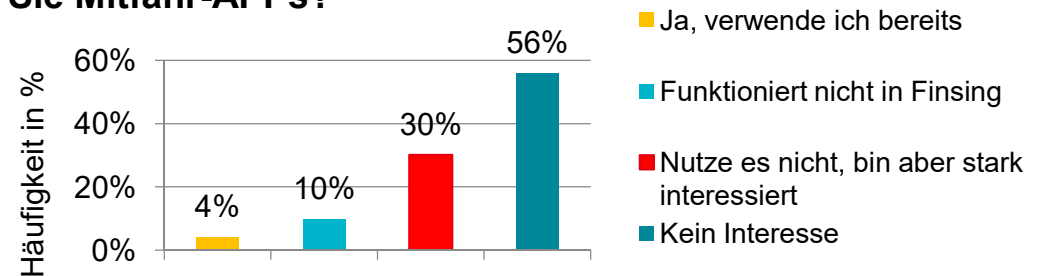


- Roboter-Busse sind bereits im Test. Warum nicht auch in Finsing?

**In manchen Gemeinden gibt es „Mitfahrbänke“
Leute, die dort sitzen, werden von Autofahren mitgenommen.**



'Mitfahr-APPs' sind stark im Kommen. Nutzen Sie Mitfahr-APPs?



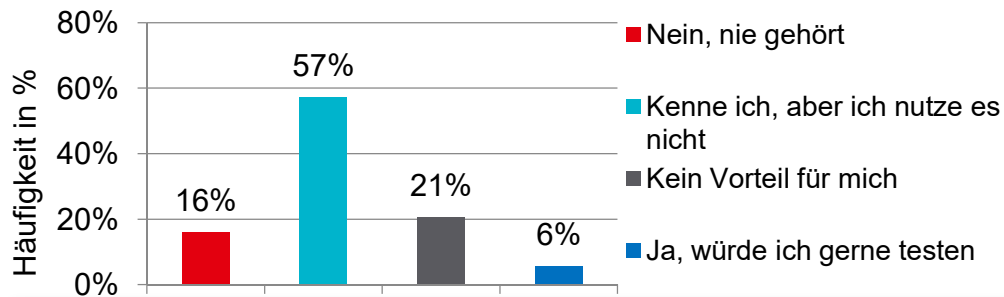
- BlaBla Car wird von mindestens 4 benutzt
- Risiko für Kinder , Jugendliche und Frauen
- Mehr Informationen?

Neue Mobilitätslösungen (Stand 17.11.2019)

Ortsverein
Finsing

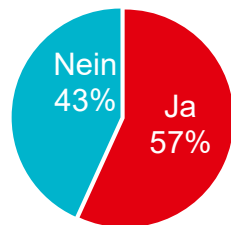


Kennen Sie das CarSharing-Angebot in Neufinsing? Würden Sie CarSharing nutzen?



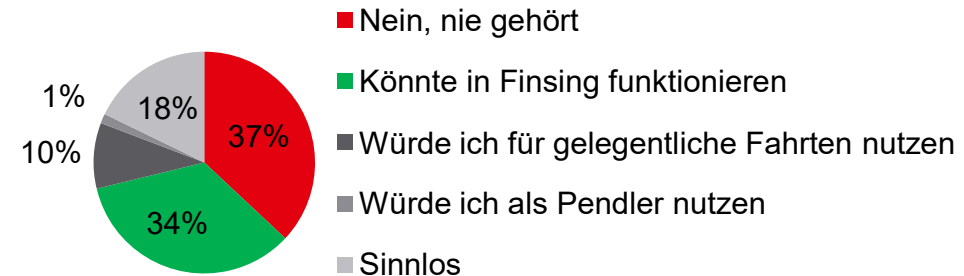
- CarSharing in Neufinsing ist bekannt
- 16+6% kennen es nicht oder wollen es testen
- Melden Sie sich bitte bei Gertrud

Können Sie sich eine autonome Busverbindung von und nach Finsing vorstellen?

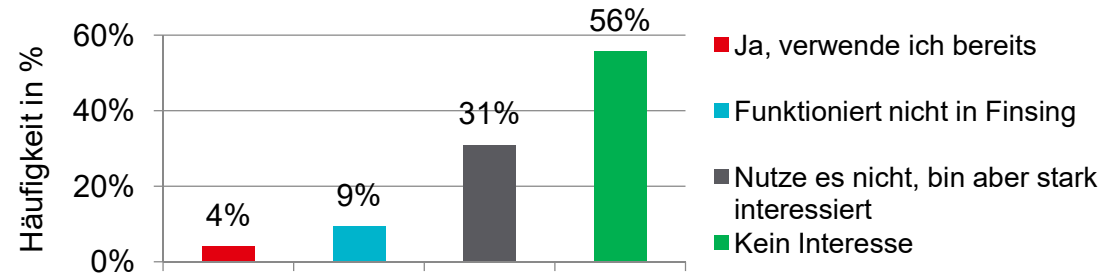


- Roboter-Busse sind bereits im Test.
- Warum nicht auch in Finsing?

In manchen Gemeinden gibt es sogenannte „Mitfahrbänke“. Leute, die dort sitzen, werden von Autofahren mitgenommen.



'Mitfahr-APPS' sind stark im Kommen. Damit kann man einfach Fahrten organisieren und somit auf die Nutzung eines Autos verzichten. Nutzen Sie Mitfahr-APPS?



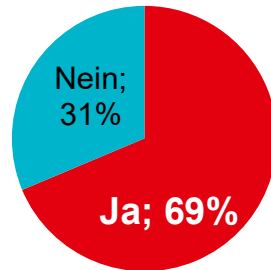
- BlaBla Car wird von mindestens 4 benutzt
- Risiko für Kinder, Jugendliche und Frauen
- Mehr Informationen? Was geschieht mit UBER?

Jugend und Freizeit (Stand 20.10.2019)

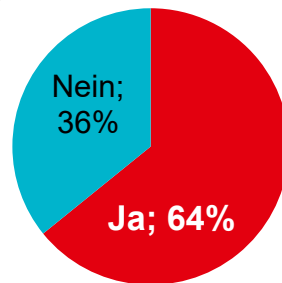
Ortsverein
Finsing



Sehen Sie einen Bedarf für mehr Angebote für die Jugend und mehr Freizeitangebote?



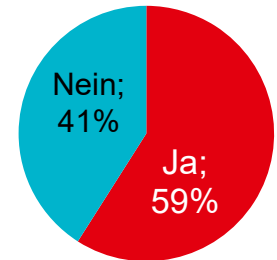
Soll ein Beachvolleyplatz für die Allgemeinheit geschaffen werden?



■ Eindeutiges Votum für mehr!

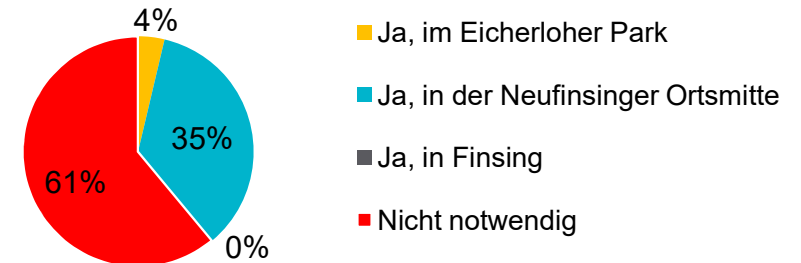
'Jugendliche raus an die frische Luft.' Das bedeutet auch, attraktive Angebote schaffen.

Wäre ein kombinierter Skater-Parcours auch für Räder ist eine Lösung?



■ Eindeutiges Votum für mehr!

Würden Sie sich ein öffentliches Groß-Schachfeld wünschen?



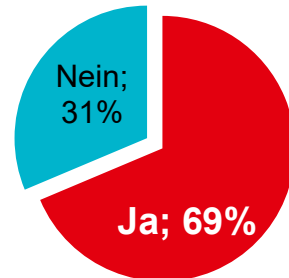
■ Keine Mehrheit – nur 38% dafür

Jugend und Freizeit (Stand 17.11.2019)

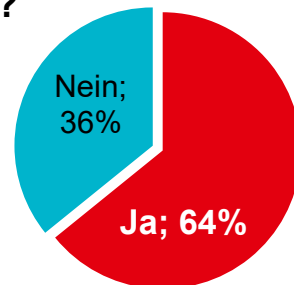
Ortsverein
Finsing



Sehen Sie einen Bedarf für mehr Angebote für die Jugend und mehr Freizeitangebote?

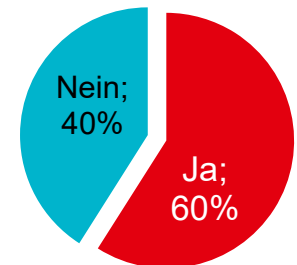


Soll ein Beachvolleyplatz für die Allgemeinheit geschaffen werden?



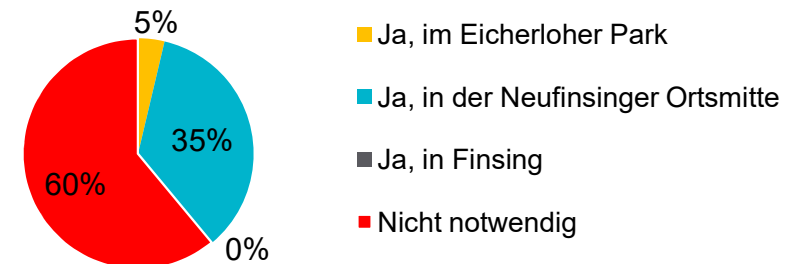
■ Eindeutiges Votum für mehr!

'Jugendliche raus an die frische Luft.' Das bedeutet auch, attraktive Angebote schaffen. Wäre ein kombinierter Skater-Parcours auch für Räder ist eine Lösung (128)?



■ Eindeutiges Votum für mehr!

Würden Sie sich ein öffentliches Groß-Schachfeld wünschen?



■ Keine Mehrheit – nur 38% dafür

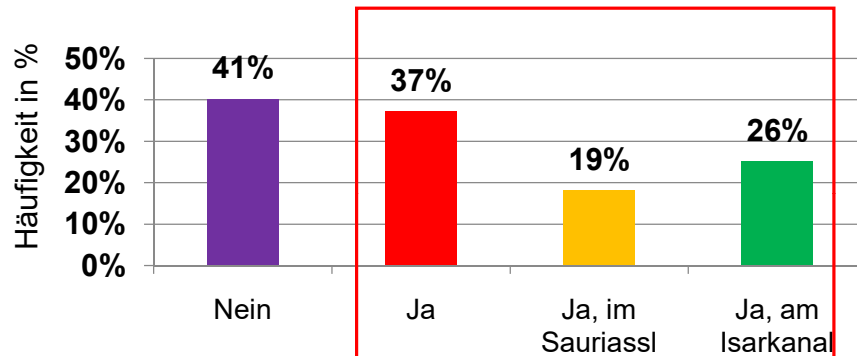
Jogging / Fitness-Pfad (Stand 17.11.2019)

16 Vorschläge/Kritiken

Ortsverein
Finsing



**Soll entlang von Jogging-Pfaden
ergänzend ein Fitnesspfad eingerichtet
werden?**



- 60% sind für einen Fitnesspfad
- Probleme: Finanzierung und Instandhaltung

Da wird immer von Naturschutz und Flächenfraß gesprochen, und ihr wollt einen Fitnesspfad durch den Saurüssel? Da fällt einem nichts mehr ein.

Euch sind doch schon teilversiegelte Flächen am Saurüssel ein Dorn im Auge, für Traditionsfeste die es schon seit Jahren gibt.

Der Fitnesspfad ist die Natur, die es auf dem Lande noch gibt, alles andere ist blinder Aktionismus und Wichtigtuerei - **kostet Geld das in anderen sozialen Bereichen der Kommune fehlt.**

Ein Fitnisspfad sollte auch im Sommer gut nutzbar sein und daher hauptsächlich im Schatten verlaufen. Ideal wäre hierfür ein fußläufig schnell erreichbares Waldstück, dass es leider in Neufinsing herum nicht gibt :-)

Lieber eine Art **Erlebnis-Trampelpfad für Familien**. Erreicht weitaus mehr Leute!

Müsste regelmäßig gepflegt werden. Ich sehe da Probleme, weil die Gemeinde mit ihrer Verkehrssicherungspflicht nicht hinterherkommt. Wenn mehrheitliches Interesse besteht, müsste man vielleicht eine **'Fitness-AG' (ähnlich wie die Spielplatz-AG)** ins Leben rufen.

Neben Möglichkeit Isarkanal wäre noch am Speichersee ein schöner Platz!

Sportlerheim, entlang Isarkanal zum Klärwerk, stück Hofener Str. und links wieder zurück über Umspannwerk, Biogasanlage nach Finsing, über Kapellenstrasse hoch zum Sauriassl und wieder zum Sportheim

Zum Finsinger Weiher. **Dieser ist im Sommer zu Fuß, Fahrrad sehr riskant zu erreichen weil die Straße oft befahren wird und das Feld vom Bauern die Sicht um die Kurve behindert.**

Entlang des Isarkanals, an Finsing vorbei und am Saurüssel zurück nach Neufinsing

Zwischen Finsing und Neufinsing

Speichersee,

Am Stausee?

ja, Weiher

Fußballplatz

Rund um die neuen Sportanlagen des FCF

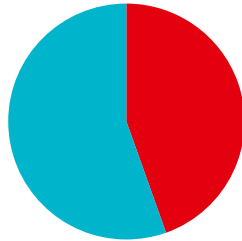
Jugend und Freizeit (Stand 20.10.2019)

Ortsverein
Finsing



Was fehlt Ihnen für Ihre Freizeitgestaltung in Finsing?

Ich habe da
Vorschläge;
55%



Es fehlt
nichts; 45%

67 Vorschläge für Freizeitgestaltung in Finsing

Café, kleine Kneipe
der Beach-Volleyplatz an der Schule soll für alle geöffnet werden. Genauso sollten die Fussballplätze für alle zur Verfügung stehen. Handball?
Differenziertes Sportangebot: Handball, Hockey, Turnen, Gymnastik insb. für Mädchen
Downhillstrecke
ein Boule-Platz in Neufinsing Ortsmitte, da können sich die Bürger treffen, das kann jeder spielen im Gegensatz zu Schach
Ein Richtiges Cafe, wie Cafe Ida in Markt Schwaben oder Pano in Garching
Ein Sportverein mit einem breiteren Angebot an Sportarten, die existierenden Angebote sind überlastet. Ideal wären auch Angebote im Anschluss an OGTS bzw. Freitagsbetreuung.
Eine richtig gute Kneipe fehlt
Einen Begegnungsort für alle Generationen mit Kursen von jung für alt und andersrum (zb Kochen, Nähen, Computer usw)
Einen Wasserspielplatz für die Kinder.
Eisdiele
Es fehlt etwas im Sommer für die Kleinkinder und Kinder. Die Spielplätze sind zwar schön, aber in der prallen Sonne führen sie (zumindest bei uns) ständig zu Hitzeschlägen oder verbrannte Popos weil die Rutschen so extrem heiß sind. Ein Wasserspielplatz und über eine Möglichkeit die vorhandenen Spielplätze mit Schatten zu versorgen wären prima!
Es gibt keine Leichtathletik-Angebote für Kinder.
Evtl. Ein raum für offene treffe.
Fahrradwege, Fahrradspuren auf öffentlichen Straßen
Fitness-Studio, Gesundheitsstudio, Café (keine Kette)
Hallenbad
handball
Ich habe zwar keine Kinder aber wir sind im digitalen Zeitalter. Kinder und Jugendliche sind größtenteils vor dem Smartphone zu finden. Anstatt die Kinder zu sportlichen Aktivitäten zu nötigen sollte eventuell ein Jugendheim eingerichtet werden der genutzt werden kann zum spielen von Konsolen, Tischkicker, Lan-Partys, Lesen oder wenn sich die Person einfach zurückziehen möchte falls es zuhause schwierig ist

Wert/Antwort

Irish Pub
Kletterwand
Busse zu Skigebieten
Gemütliches Café
Kulturzentrum (Vorträge, Konzerte etc.)
Mehr Angebote für Kleinkinder. Jugendtreff für Jugendliche.
Mehr Bänke aufstellen und nicht verkommen lassen. Gerade in Bezug auf unser Altersheim!
Mehr Infos, was es überhaupt gibt
Mehr offene - weniger an die traditionellen Vereine gebundene - Angebote es ist als Zugezogener nicht so einfach, Kontakte zu finden, wenn das Arbeitsumfeld woanders ist und Vereinsmitgliedschaft einem nicht so liegt.
Mehr Sportangebote, nicht nur Fußball
Mehr Sportangebote, Yoga oder Pilates zum Beispiel
Mehr Sportangebote. Z.B Turnen
Mehrere diverse Vereine oder Öffentliche Tischtennisplatten
Mittenbenutzung des vorhandenen Beachvolleyplatzes
Müttercafe
Offenen Raum für Veranstaltungen/ Zusammenkommen
In Dänemark gibt es Jugendhäuser in denen sich Kinder bis 18 Jahre unter Betreuung (bezahlt) treffen können
Rollschuhbahn innen (original rollschuhe nicht inliner)
S.o., Bauspielplatz, Jugendraum vergrößern, sportangebote, mehr offene Angebote, Vorträge, konzerte, Filme zur 'Bildungsarbeit' im weitesten Sinne, Stärkung ehrenamt für Jugendliche, ...
Schwimmbad in der Schule
skater parcour, downhill, handball
Spielabende, Treffs z.B. Kreistanz, Sitztanz für Alle
Spielplätze wie im Erdinger Stadtpark mit guter Ausstattung für Kinder ab zwei Jahren. Einmal monatl. Kinovorführung im Altenheim, Rathaus f. alle Altersgruppen.
Tennisplatz
Tenniswand / Neubau Fußball sollte endlich kommen
Tischtennisplatte, 'Spielplatz' für Jugendliche (z.B. Hoch- oder Niederseilgarten), Barfußpfad
Tischtennisplatte, Basketballkörbe, Boulderwand, Kletterwald, Fitnessstudio, Barfußpfad
Treffpunkt IN (ACT-) Finsing
Treffpunkte für Jugendliche
TSV
Vereine sollten Ihre Heimat in der Gemeinde haben können. Kegelbahn !
VHS
VR halle
Wenn schon über ein Generationenhaus nachgedacht wird, vielleicht die Möglichkeit, neue Gruppen zu bilden (auch außerhalb des kirchlichen Kontextes) z. B. Alleinerziehende, Eltern, Alte/Junge gemeinsam, Spielgruppen (Brettspiele), Deutschkurse (auch außerhalb des Flüchtlingsbereiches gibt es viele ausländische Nachbarn mit Bedarf), Nachhilfegruppen, Gesprächskreise etc....
Workerspace
Öffentlicher Beachvolleyball Platz, Möglichkeiten auch als nicht Verein in der Halle Sport zu treiben, z.B. mit einer Volleyballgruppe (FC Finsing hatte kein Interesse mich dabei zu unterstützen, als ich eine über den Verein gründen wollte)

20.09.2020 Präsentation SPD Bürgerumfrage 2019

16

Jugend und Freizeit (Stand 17.11.2019)

Ortsverein
Finsing



Was fehlt Ihnen für Ihre Freizeitgestaltung in Finsing?

Ich habe da
Vorschläge;
56%



Es fehlt
nichts; 44%

69 Vorschläge für Freizeitgestaltung in Finsing

Besser (beworbene) Spiel-/Stillgruppen, Kinderturnen
Café, Bistro im Gewerbegebiet (Kaminstube fehlt)
Café, kleine Kneipe
der Beach-Volleyplatz an der Schule soll für alle geöffnet werden. Genauso sollten die Fussballplätze für alle zur Verfügung stehen. Handball?
Differenziertes Sportangebot: Handball, Hockey, Turnen, Gymnastik insb.für Mädchen
Downhillstrecke
ein Boule-Platz in Neufinsing Ortsmitte, da können sich die Bürger treffen, das kann jeder spielen im Gegensatz zu Schach
Ein Richtiges Cafe, wie Cafe Ida in Markt Schwaben oder Pano in Garching
Ein Sportverein mit einem breiteren Angebot an Sportarten, die existierenden Angebote sind überlastet. Ideal wären auch Angebote im Anschluss an OGTS bzw. Freitagsbetreuung.
Eine richtig gute Kneipe fehlt
Einen Begegnungsort für alle Generationen mit Kursen von jung für alt und andersrum (zb Kochen, Nähen, Computer usw)
Einen Wasserspielplatz für die Kinder.
Eisdiele
Es fehlt etwas im Sommer für die Kleinkinder und Kinder. Die Spielplätze sind zwar schön, aber in der prallen Sonne führen sie (zumindest bei uns) ständig zu Hitzeschlägen oder verbrannte Popos weil die Rutschen so extrem heiß sind. Ein Wasserspielplatz und über eine Möglichkeit die vorhandenen Spielplätze mit Schatten zu versorgen wären prima!
Es gibt keine Leichtathletik-Angebote für Kinder.
Evtl. Ein raum für offene treffe.
Fahrradwege, Fahrradspuren auf öffentlichen Straßen
Fitness-Studio, Gesundheitsstudio, Café (keine Kette)
Hallenbad
handball
Ich habe zwar keine Kinder aber wir sind im digitalen Zeitalter. Kinder und Jugendliche sind größtenteils vor dem Smartphone zu finden. Anstatt die Kinder zu sportlichen Aktivitäten zu nötigen sollte eventuell ein Jugendheim eingerichtet werden der genutzt werden kann zum spielen von Konsolen, Tischkicker, Lan-Partys, Lesen oder wenn sich die Person einfach zurückziehen möchte falls es zuhause schwierig ist

Wert/Antwort

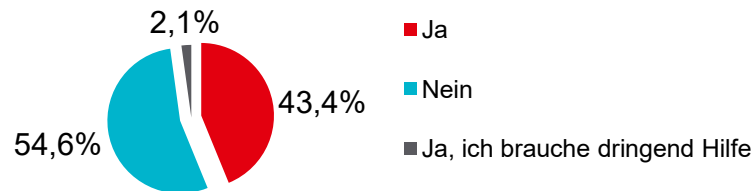
Irish Pub
Kletterwand
Busse zu Skigebieten
Gemütliches Café
Kulturzentrum (Vorträge, Konzerte etc.)
Mehr Angebote für Kleinkinder. Jugendtreff für Jugendliche.
Mehr Bänke aufstellen und nicht verkommen lassen. Gerade in Bezug auf unser Altersheim!
Mehr Infos, was es überhaupt gibt
Mehr offene - weniger an die traditionellen Vereine gebundene - Angebote es ist als Zugezogener nicht so einfach, Kontakte zu finden, wenn das Arbeitsumfeld woanders ist und Vereinsmitgliedschaft einem nicht so liegt.
Mehr Sportangebote, nicht nur Fußball
Mehr Sportangebote, Yoga oder Pilates zum Beispiel
Mehr Sportangebote. Z.B Turnen
Mehr diverse Vereine oder Öffentliche Tischtennisplatten
Mitbenutzung des vorhandenen Beachvolleyplatzes
Müttercafe
Offenen Raum für Veranstaltungen/ Zusammenkommen
In Dänemark gibt es Jugendhäuser in denen sich Kinder bis 18 Jahre unter Betreuung (bezahlt) treffen können
Rollschuhbahn innen (original rollschuhe nicht inliner)
S.o., Bauspielplatz, Jugendraum vergrößern, sportangebote, mehr offene Angebote, Vorträge, konzerte, Filme zur 'Bildungsarbeit'
im weitesten Sinne, Stärkung ehrenamt für Jugendliche, ...
Schwimmbad in der Schule
skater parcour, downhill, handball
Spielabende, Treffe z.B. Kreistanz, Sitztanz für Alle
Spielplätze wie im Erdinger Stadtpark mit guter Ausstattung für Kinder ab zwei Jahren.Einmal monatl. Kinovorführung im Alten-heim, Rathaus f.alle Altersgruppen.
Tennisplatz
Tenniswand / Neubau Fußball sollte endlich kommen
Tischtennisplatte, 'Spielplatz' für Jugendliche (z.B. Hoch- oder Niederseilgarten), Barfußpfad
Tischtennisplatte, Basketballkörbe, Boulderwand, Kletterwald, Fitnessstudio, Barfußpfad
Treffpunkt IN (ACT-) Finsing
Treffpunkte für Jugendliche
TSV
Vereine sollten Ihre Heimat in der Gemeinde haben können. Kegelbahn !
VHS
VR halle
Wenn schon über ein Generationenhaus nachgedacht wird, vielleicht die Möglichkeit, neue Gruppen zu bilden (auch außerhalb des kirchlichen Kontextes) z. B. Alleinerziehende, Eltern, Alte/Junge gemeinsam, Spielgruppen (Brettspiele), Deutschkurse (auch außerhalb des Flüchtlingsbereiches gibt es viele ausländische Nachbarn mit Bedarf), Nachhilfegruppen, Gesprächskreise etc....
Workerspace
Öffentlicher Beachvolleyball Platz, Möglichkeiten auch als nicht Verein in der Halle Sport zu treiben, z.B. mit einer Volleyballgruppe (FC Finsing hatte kein Interesse mich dabei zu unterstützen, als ich eine über den Verein gründen wollte)

20.09.2020 Präsentation SPD Bürgerumfrage 2019

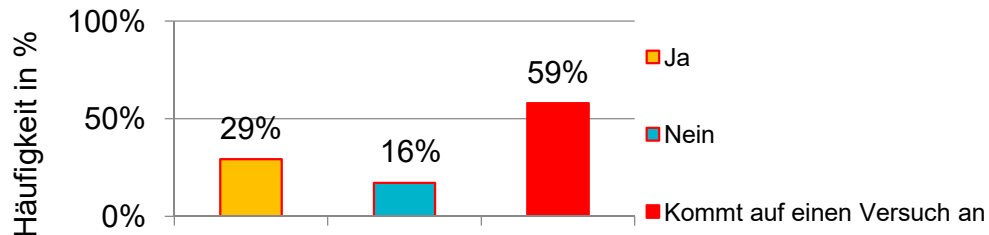
17

Bürgerhilfe (17.11.2019)

Sehen Sie einen Bedarf für zusätzliche Beratungsangebote z.B. zu Antragstellung oder als Hilfe für Amtsgänge?



Würden Sie ein regelmäßig stattfindendes Beratungs-Café mit ehrenamtlichen, erfahrenen Helfern für sinnvoll halten?

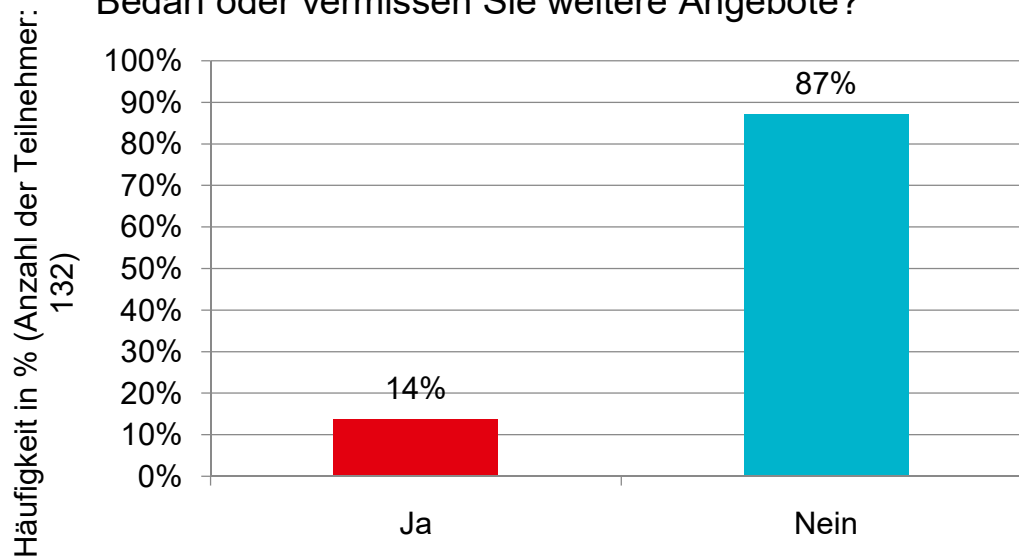


- Uneindeutiges Meinungsbild
- Beratung scheint wichtig (58 + 29%)
- Vorhandene Angebote sind nicht allen bekannt

'Der Dschungel an Vorschriften und Formularen nimmt stetig zu'
WARUM EIGENTLICH? Wenn man die Verwaltung vereinfachen würde brächte man über dieses Thema nicht reden!
Vereinfachung wäre wesentlich sinnvoller als Hilfe für zu komplizierte Vorschriften !!!!!!!!!!!!!
Angebote in der Kinderbetreuung
Bring- und Holdienste aller Art
Bürger freundliche Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung, z. B. 1x pro Woche Ab 7.30 Uhr, sehr ungut und führt zu viel Verdross: Gemeinde hat seit Jahren an jedem Brückentag geschlossen, gerade dann wenn die Bürger Zeit haben!!! Bürgerfreundliche Verwaltungen haben jeden Werktag geöffnet!
Die Angebote sind oft nicht niederschwellig genug und zu speziell (z. B. wieder im kirchlichen Kontext) manche Bürger haben dadurch Hemmungen ein Angebot anzunehmen. Vielleicht müsste ein Angebot am Anfang sogar 'anonym' (soweit in so einer kleinen Gemeinde möglich) möglich sein, oder der Erstkontakt telefonisch herstellbar, oder per Email.
Die Idee eines Ämter- oder Bürgerlotsen finde ich großartig, ich glaube nur, er dürfte nicht im Rathaus angesiedelt sein, sondern müsste aus der Mitte der Menschen kommen. Ruhig auch ehrenamtlich, er muss ja nicht dauernd ansprechbar sein.
Vielleicht sollte das in Verbindung mit dem 'Beratungs-Café' (Name gefällt mir nicht...) stehen
Es sollten die Ehrenamtlichen mehr wertgeschätzt werden, durch den massenhaften Zuzug verliert das Ehrenamt an Anerkennung, jeder erachtet z.B. FFW, Nachbarschaftshilfe als selbstverständlich. Ehrenamt ist unentbehrlich!!!
Gesellschaft für Senioren
Handwerkervermittlung
Hilfe im privaten Bereich, z.B. kleinere Garten- und Handwerkshilfen für 'Kleines Geld' oder auf Gegenseitigkeitshilfe.
Ich könnte mir vorstellen, dass bei einem ständig zunehmenden Anteil alter Menschen in unserer Gesellschaft/Gemeinde der Beratungs- und Unterstützungsbedarf ansteigt. Dann wäre ein Ämterlotse (Siehe unten!) möglicherweise hilfreich.
Ich persönlich vermisse nichts, aber das muss nichts heißen...
Kindertreffen mit geschulten Personal, ggfs mit einer Kinderkrankenschwester, Still- und tragetuchberatung. Familienförderung...
Kinderwaren-und -spielzeugbasar wie auch in anderen Gemeinden, der regelmäßig im Frühjahr und Herbst stattfindet, und der 20% Verkaufsprovision an Vereine oder ähnliches geht
Landjugend
mehr Helfer zu finden
Mehr Transparenz über die Angebote für Kleinkinder
Nicht sooo viel Ehrenamt. Arbeiten müssen angemessen bezahlt werden.
Offene Treffs oder Ähnliches und v.a. Kommunikation über die bestehenden Möglichkeiten
Zu Beratungsangebote: vereinfachung der Vorschriften
Ämterlotse

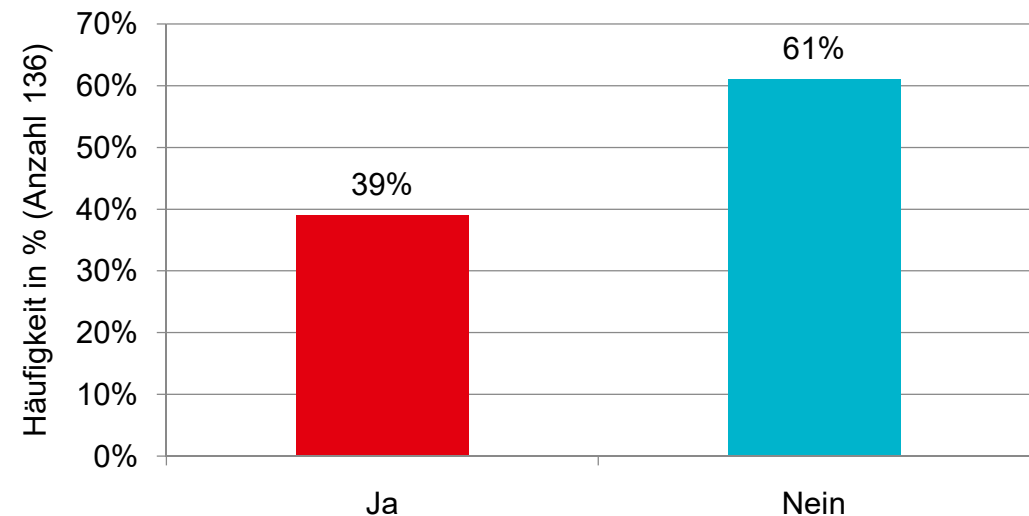
Bürgerhilfe – 2 (17.11.2019)

Seit Jahren helfen Freiwillige in Finsinger Vereinen und Organisationen, wie z.B. der Nachbarschaftshilfe. Sehen Sie einen zusätzlichen Bedarf oder vermissen Sie weitere Angebote?



- Nachbarschaftshilfe ist ausreichend.
- Frage: ist die Zielgruppe repräsentativ für Dienste der Nachbarschaftshilfe?

Sehen Sie den Bedarf eines Ämterlotsen, der Finsinger Mitbürger hilft, die richtigen Ämter und Ansprechpartner für sein Anliegen zu finden?



- Kein Bedarf nach Ämterlotse
- Widerspruch zur Aussage über Beratungs-Cafe

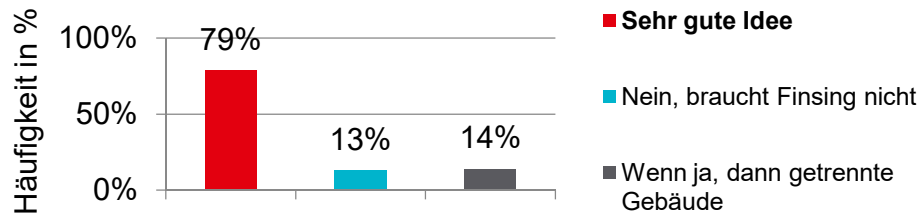
Generationenhaus/Jugendzentrum (Stand

Ortsverein
Finsing

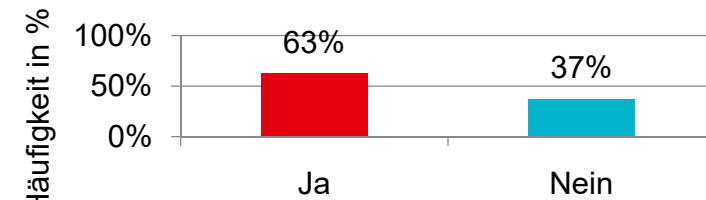


20.10.2019)

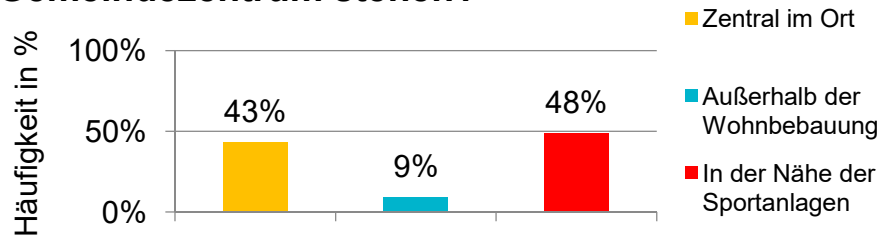
Was ist ihre Meinung zu einem integrierten
Bürgerzentrum, dass sowohl als
Jugendzentrum als auch als
Mehrgenerationen-Treffpunkt konzipiert...



Braucht es einen
Jugendsozialarbeiter?



Wo müsste ein solches Jugend-
/Gemeindezentrum stehen?



- Klarer Wunsch nach integriertem Bürgerzentrum
- In der Nähe der Sportanlagen oder Ortszentrum

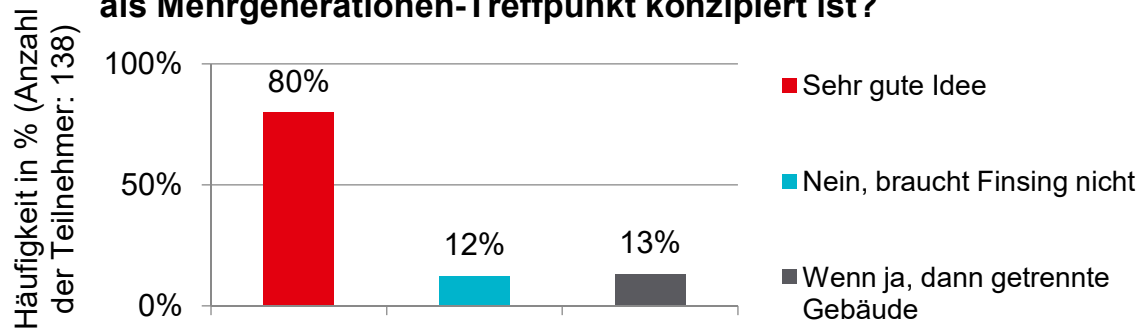
- Ja zum Jugendsozialarbeiter
- 40 Vorschläge und Kommentare zur Nutzung (siehe nächste Seite)

Generationenhaus/Jugendzentrum (17.11.2019)

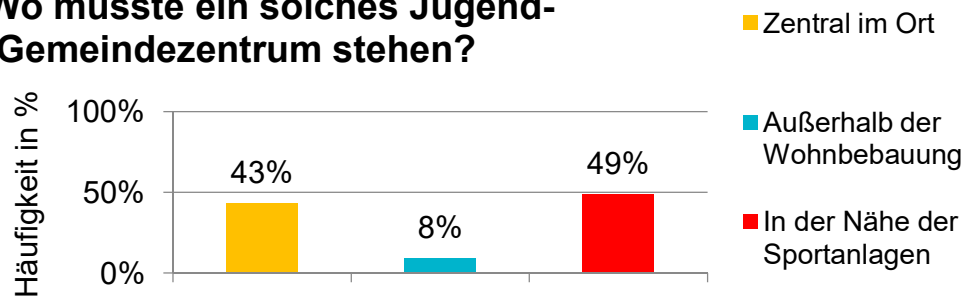
Ortsverein
Finsing



Was ist ihre Meinung zu einem integrierten Bürgerzentrum, dass sowohl als Jugendzentrum als auch als Mehrgenerationen-Treffpunkt konzipiert ist?

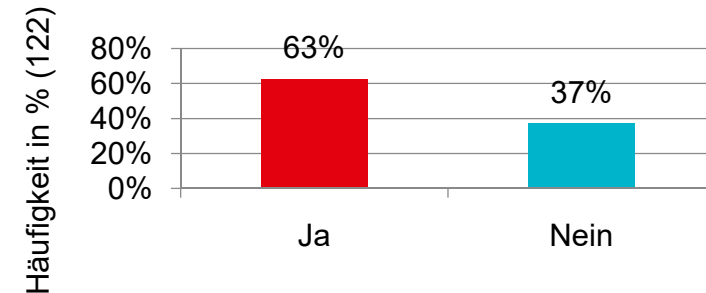


Wo müsste ein solches Jugend-/Gemeindezentrum stehen?



- Klarer Wunsch nach integriertem Bürgerzentrum
- In der Nähe der Sportanlagen oder Ortszentrum

Braucht es einen Jugendsozialarbeiter?



- Ja zum Jugendsozialarbeiter
- 42 Vorschläge und Kommentare zur Nutzung (siehe nächste Seite)

Nutzungsideen für Generationenhaus/Jugendzentrum

Ortsverein
Ninsing



Wert/Antwort
- Jugendgruppenstunden mit Spiel, Spaß & Kreatives
- Strick-/ Kartenspielabend für Ältere
- gemeinsame Aktionen von Jung und Alt z.B. Plätzchen backen, Schachtuniere oder Begegnungskaffee
- offene Treffs, Kursangebote für alle Generationen, Kreativkurse, Räume für Vereine
Cafe, jugend hilt... , kinder lesen vor, einfach nur zusammen sitzen, eine bar, disco für jung und alt,
Café, Schachspiel, Beratungsecke, PC- bzw. Smartphone-Hilfe
Die beste Idee überhaupt! Ein Mehrgenerationenhaus! Für Veranstaltungen aller Art, Räume, die auch vermietet werden können, ein Treffpunkt für Jung und Alt!
Natürlich muss das zentral gesteuert und gemanagt werden, aber so ist es möglich, Verständnis für einander aufzubringen, sich kennenzulernen, Veranstaltungen gemeinsam zu planen, mit allen Vereinen und Institutionen zusammen zu arbeiten, sich gegenseitig zu bereichern...
Nutzungsmöglichkeiten:
- Bücherei aus ihrem 'Schattendasein' heben, die sollte da rein
- ein Turnraum
- ein reiner 'Jugendraum'
- das Repair-Cafe
und alle die Sachen, die ich im Freizeitbereich schon angesprochen habe.
Gleichzeitig wäre es toll, wenn es ein Treffpunkt sein könnte, vielleicht mit einer Küche dabei...
Es gibt so viele Möglichkeiten!!!
Die üblichen: verschiedene Altersgruppen, ökologisch betrieben
Ein Jugendzentrum sollte ein unabhängiges Gebäude und weit weg von dem Mehrgenerationen-Treffpunkt sein. Jugendliche wollen alleine sein und nicht von irgendwelchen Helikopter Eltern beschattet werden.
Einen Bereich, in dem Jung mit Alt zusammen aktiv sind.
Elterntreff, Sport-/Spiel-/Krabbel-/Stillgruppen
Weiterbildungsangebote
Erzählcafes, Spieletreff
Es gibt doch bereits in jedem Ortsteil einen Jugendraum, was ist mit denen?
Warum soll ein neues Gebäude die Grundproblematik ändern?
Die Jugendlichen wollen Freiheit, was sie selbst entstehen lassen ist auch etwas wert!
Feste, Workshops, 1. Hilfe-Kurs, Kennenlernen
Gegenseitige Hilfe, Lernen beidseitig, Unterhaltung und Geniessen
Gesellschaftsspiele, Schafkopfen, Gespräche
Gymnastik-, Sing-, Bastel- und Kinovorführungen, Flohmarkt und Tauschbörse.
Ich halte Mehrgenerationenhäuser für eine Idee, die meist nur in der Theorie attraktiv ist, und in der Praxis hohes Konfliktpotential hat.
In Neufinsing steht doch ein Jugendraum, was ist denn mit dem los??!!
Die Frage nach einem Mehrgenerationenhaus ist hier zu weitläufig definiert!
Jede Generation kann voneinander lernen und sich gegenseitig unterstützen

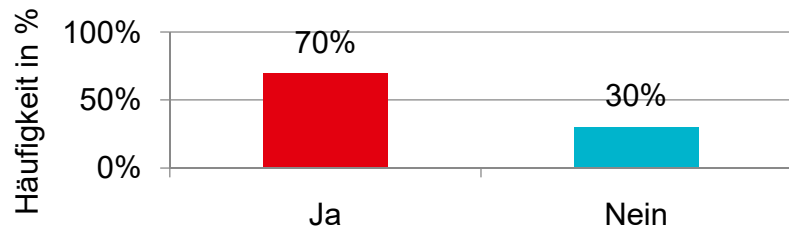
Wert/Antwort
Kinoabende, Jugenddisco
kombination aus den Nutzungen des Sportheims und neuen Angeboten für alle Generationen. Vor allem Barrierefreie Zugänge, die in den jetzigen Bürgerhäusern nicht gegeben sind.
Kommentar zu 'Wo müsste...': Nähe Gemeinde oder in der Nähe der Sportanlagen
Jugendraum f. Disco
Vereine wie Theater oder Konzertveranstaltungen
Kulturelle Angebote wie Lesungen, Konzerte, Spielenachmittage ..., Cafétreffs mit Ratsch für Jung und Alt
Kulturzentrum
Mehr Räume für Treffpunkte
Veranstaltungen / Sport / Private Feiern /Konzerte /Vorträge
Mutter Kind Aktivitäten
Mutter-Kind-Treffs, Teenieberatung, Großeltern-Suche, Theaterbühne, Saal
Partykeller, Gruppenräume, Großer Gemeinschaftsraum mit Bühne für Veranstaltungen
Patenschaften der Vereinsjugend der einzelnen Vereine mit alleinstehenden Rentnern - Treffpunkt-Mehrgenerationenhaus mit festen Terminen. z.B. jeden 1. Samstag i.M.
Platz für alle, gegenseitiges Kennenlernen um Vorurteile abzubauen, Treffpunkt für neue Bewohner ohne 'Einführungsperson' zu kennen, feste Termine für bestimmte Veranstaltungen und Vorhaben aber auch freie Verfügung für eigene Feste, Informationen zum Ort und zum Landkreis, Versuch einer Verbindung aller 3 Ortsteile
Respectvolles Miteinander von alt und jung. Vidle Jugendliche wachsen wieder mit Grosseltern auf
S. Vorige Antwort
Schadet in der heutigen Zeit bestimmt nicht
Senioren-/Jugendtreff zusammen. Vielleicht gemeinsame Aktionen, wo die Jungen von den Älteren lernen und die Älteren Unterstützung von den Jungen bekommen und gut Unterhaltung haben.
Sozialarbeiter nur bei Problemfällen (Brücke ED).
Spiele, basteln, Veranstaltungen, Theateraufführungen, Konzerte, Lesungen
Sprachkurse, Musik-Schule, Konzerte
Treffen, Veranstaltungen, Vorträge, Weiterbildungen, Diskussionsrunden
veranstaltungen, treffpunkt jung und alt, infozentrum
Veranstaltungsraum zum Mieten für Geburtstage oder Hochzeiten oder für kulturelle Veranstaltungen
VHS Kurse und Vorträge, Spieletreff, ReparaturCafé, Nachhilfe, "Kino"-Treffs, Zusammen kochen, internationale Begegnungen etc
Ältere Menschen fühlen sich laut diverser Medien immer öfter 'abgehängt', weil bestimmte Angebote nur noch via Internet verfügbar sind. Hier könnten die 'Jungen' den 'Alten' die Berührungängste nehmen. Und sicherlich haben auch die 'Alten' für die 'Jungen' durchaus gute Ratschläge parat.

Wohnraumsituation in Finsing (alle Ortsteile) – 20.10.2019

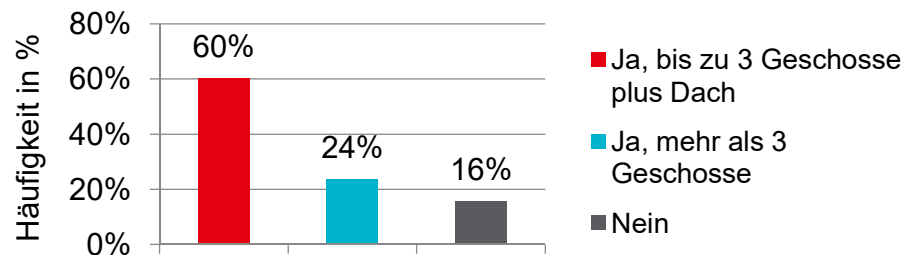
Ortsverein
Finsing



Was halten Sie davon, bestehende Häuser aufzustocken?

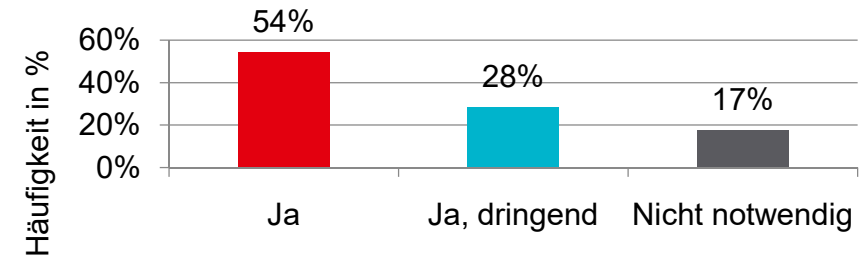


Was halten Sie davon, im Wohnungsbau mit mehr Stockwerken zu planen?

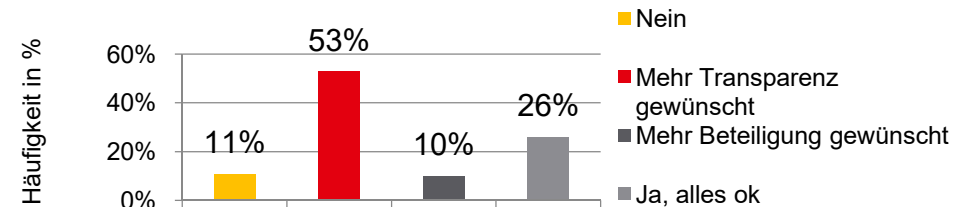


■ Klares Votum für Aufstockung von Gebäuden bis zu 3 Geschosse + Dach

Sehen Sie den Bedarf nach einem „Einheimischen-Modell“ für Eigentumswohnungen?



Sind Sie mit den Informationen zufrieden, die Sie über die geplanten Bauvorhaben in der Gemeinde erhalten?



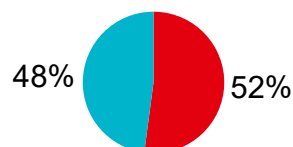
■ Klares Votum mit $(54 + 28) = 82\%$
■ und mehr Transparenz

Wohnraumsituation in Finsing (alle Ortsteile) – 17.11.2019

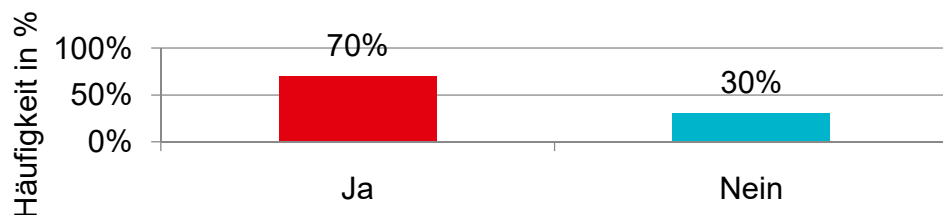
Ortsverein
Finsing



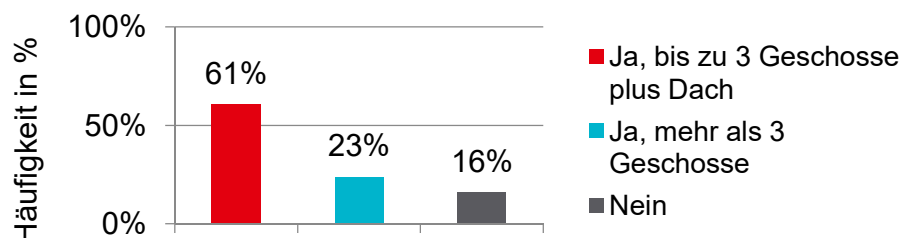
Möchten Sie gerne mehr mitwirken, wenn
Bebauungspläne und Gestaltung von Siedlungen
beschlossen werden?



Was halten Sie davon, bestehende Häuser
aufzustocken?

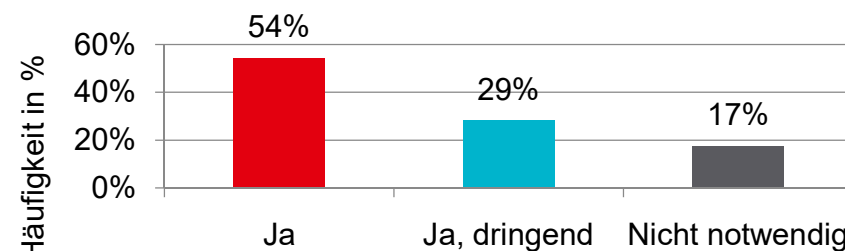


Was halten Sie davon, im Wohnungsbau mit
mehr Stockwerken zu planen?

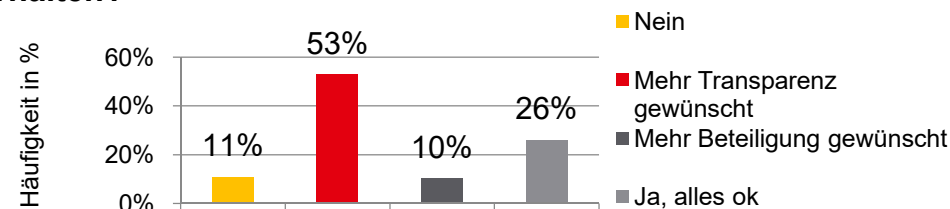


■ Klares Votum für Aufstockung von
Gebäuden bis zu 3 Geschosse + Dach

Sehen Sie den Bedarf nach einem
„Einheimischen-Modell“ für
Eigentumswohnungen?



Sind Sie mit den Informationen zufrieden, die Sie
über die geplanten Bauvorhaben in der Gemeinde
erhalten?



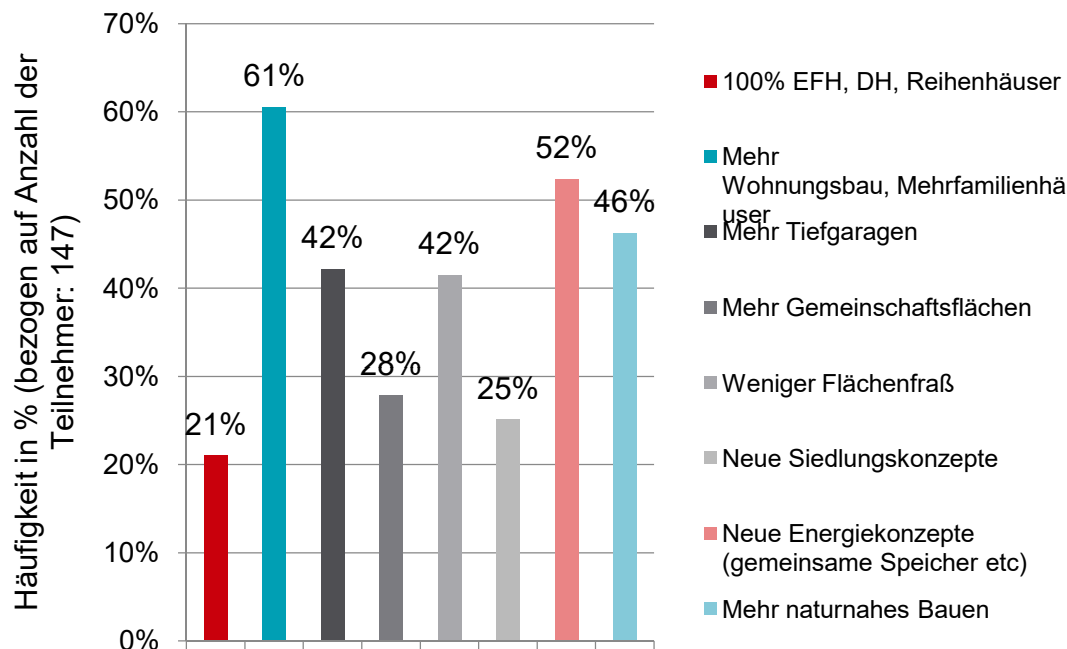
■ Klares Votum mit $(54 + 28) = 82\%$
und mehr Transparenz

Wohnraumsituation in Finsing (alle Ortsteile) – 17.11.2019

Ortsverein
Finsing



Was soll Ihrer Meinung nach der Bebauungsplan bei neuen Baugebieten berücksichtigen?



- Zwingend ist die Änderung der bislang üblichen Bebauungsplanung
- Mehr Gemeinschaftsflächen und Neue Siedlungskonzepte

Wert/Antwort

Altersgerechtes Wohnen nach modernen Konzepten:
Mehr Wohnräume mit integrierten Gemeinschaftsräumen
Aufstocken v. A. Bei Kniestockhäusern
Bessere Verkehrsanbindungen nach allen vier Himmelsrichtungen, mehr Sozialwohnungen, Drogerie, Secondhandläden, weiteres Restaurant, zB. bayrische, griechische Küche, mehr Blumenkübel als Farbtupfer.
besserer Nahverkehr, bessere ärztliche Versorgung.
Zum Thema Informationen zu geplanten Bauvorhaben: Nein, mehr Transparenz und mehr Beteiligung gewünscht.
Bezahlbares Wohnen für mittlere Einkommen, sowohl zur Miete als auch zum Kauf.
Mehr ökologischen Wohnungsbau, z.B. Strohballenhäuser, Holzhäuser, mit Solarzellen auf dem Dach...
Bitte alternativen Bauen wie Waldorfkindergarten, -schule,
Bitte den, kaum mehr zu ertragenden, Lärm durch die Maisernten eindämmen! - Die Megamaschine bretern 24/7 durch den Ort
Das Umfeld Seniorenheim - Freifläche seniorengerechter gestalten. Senioren sollten gefahrlos Spazierengehen bzw. mit Rollator die Ortsmitte erreichen könne. Parksituation überprüfen!
Einen schönen Dorfplatz, mehr verkehrsberuhigte Straßen.
es ist gut wie es ist
Gemeinde sollte Grundstücke an Projektentwickler nach 'Nutzungskonzepten' vergeben und nicht nach Höchstpreis. Gemeinde sollte auf Eigentümer leerstehender Immobilien Druck ausüben (Bsp. Objekte Fichtenweg, Heckenweg, unbebaute Baugrundstücke im Gebiet Finsing Kistlerweg) Überplanung von Freiflächen wie zB. Parkplatz Netto mit Büroräumen CoWorking spaces. Parkplatz an der Schule könnte bei der nächsten Erweiterung ebenfalls überplant werden, statt weitere Wiesenflächen zu zu betonieren. Engere Bebauung auch im Gewerbegebiet. Fernwärme Anschlüsse für weite Gemeindeteile, bei Neubau verpflichtend.
Generationenübergreifend sozial & Gemeinschaftlich (SoLawi) mehr Familien in einem Haus
Hauptsache die Wiese neben dem Rathaus wird nicht bebaut
jetzt ist es gut! Gewerbe in Niederbayern oder Osten ansiedeln, wo Häuser leer stehen und nicht alle Menschen in den LKR Erding
Kindergärten, Schule, Hort sind für Finsing und Umgebung nicht mehr ausreichend
Man muss vor allem der Tatsache gerecht werden, dass Finsing einer der Orte ist, an den Menschen aus München 'flüchten', weil dort Wohnen praktisch unbezahlbar wurde (so auch in meinem Fall) der Arbeitsplatz bleibt aber dort. Daher ist mir der Ausbau des ÖPNV und auch des Fahrradwegenetzes so wichtig. Daneben müssen attraktive Angebote für die 'Städter' geschaffen werden, damit sie hier ankommen, v.a. auch kulturell und gastronomisch. mehr Genossenschaftswohnungen. Nur damit kann Spekulation einhalt geboten werden
Mehr Möglichkeiten, dass Einheimische einen Grund bekommen. Bzw. Schnellere Modelle, das Thema Wiesenweg geht schon fast wieder zwei Jahre!
Mehr neue Wohnformen, die neben den bestehenden Bauernhöfen und Einfamilienhäusern existieren sollten. Aufnahme von modernen Wohnkonzepten - nicht nur in einem einzigen Gebiet sondern verteilt im Ort.
mehr Soziale Wohnungen auch als Eigentum
Mehrfamilienhäuser wären gut, die Wohnungen kann sich unsere Jugend besser leisten, womöglich ziehen auch ältere Menschen lieber in eine Wohnung und überlassen das eigene Haus der Jugend. Außerdem entwickelt sich eine intensivere Nachbarschaft, das heißt kein anonymes Wohnen. Dies ist mit EFH und DH nicht so gut zu erreichen.
Mini-Ortskern/ Spielplatz, Parkbänke, Baumbestand (Lindenbaum wie früher) Pkw-freie Zone im Baugebiet, Versorgungsanschlüsse für z.B. Straßenfeste vorsehen.
Nicht alles zu bauen und die Grünflächen erhalten. Keinen großen Straßenausbau. Weniger Autos.
Quartierslösungen wie vom Dorfer Stadtwerke Chef vorgestellt
Flächenfraß vermeiden durch mehrgeschossige Bauweise und Nachverdichtungen. Bei einer deutlichen Verbesserung des ÖPNV könnte man als Zukunftsvision an autofreie Baugebiete denken. Das ist zwar eher etwas für städtische Baugebiete, hat mich allerdings sehr fasziniert in Münster/Westfalen.
Verpflichtend PV/Solarthermie
Nahwärme (bodennahe Geothermie)
Grauwasserrecycling, Regenwassernutzung, Wärmepumpen
Öffentlichen Verkehr ausbauen
Weniger Flächenfraß, bessere Lösungen für die Versorgung mit elektrischer und Heizenergie.

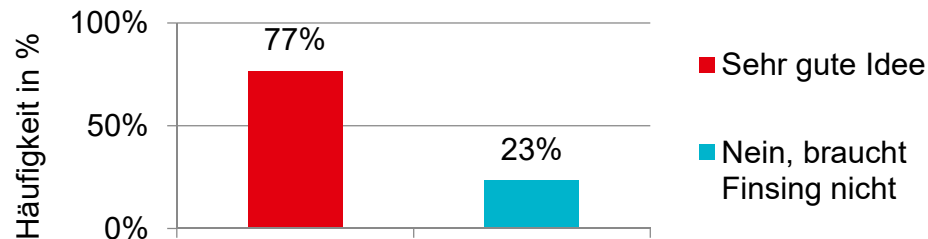
47 Vorschläge für zukünftiges Wohnen in Finsing

Nachhaltiges Finsing (Stand 17.11.2019)

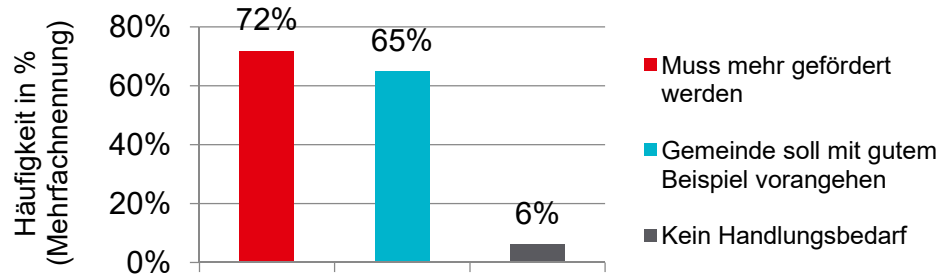
Ortsverein
Finsing



Sollte man ein klimaneutrales Finsing als langfristiges Ziel festlegen?

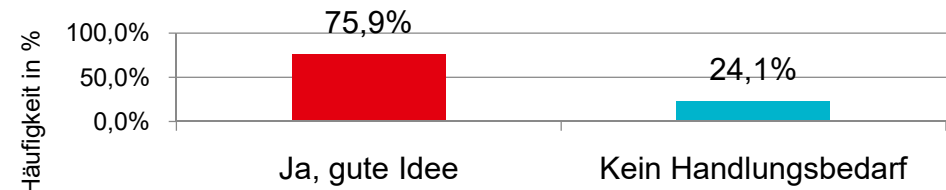


Wie stehen Sie zu mehr regenerativen Energien wie Solardächer mit Eigenstromnutzung und thermische Nutzung der Sonne?

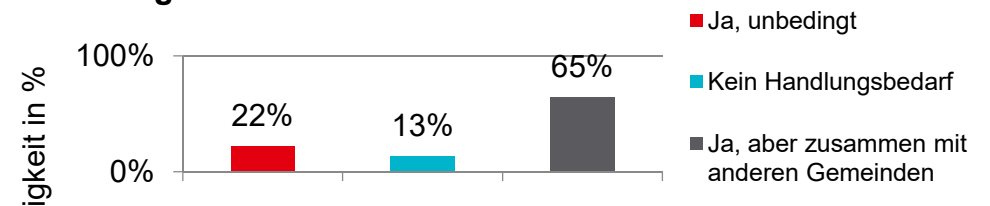


- Votum für Klimaziele für Finsing
- Klare Vorgabe für öffentliche Bauten

Neue Quartierslösungen für Neubaugebiete: Nahwärme, Erzeugung von Strom mit (gemeinsamer) Eigennutzung, Förderung von CarSharing, Fahrradsharing etc.



Im Rahmen eines Klimaschutzkonzeptes, das Finsing mit sieben weiteren Gemeinden bereits 2013 durchgeführt hatte, wurden mehrere Handlungsfelder identifiziert. Zur effektiven Umsetzung braucht es einen...



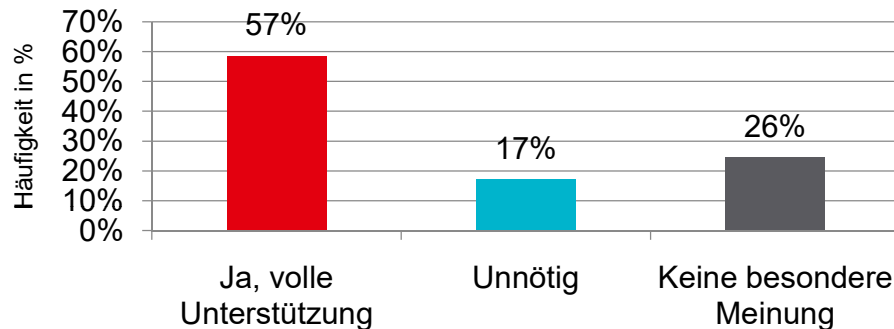
- Klarer Auftrag für die Neuplanung von Baugebieten

Nachhaltiges Finsing (17.11.2019)

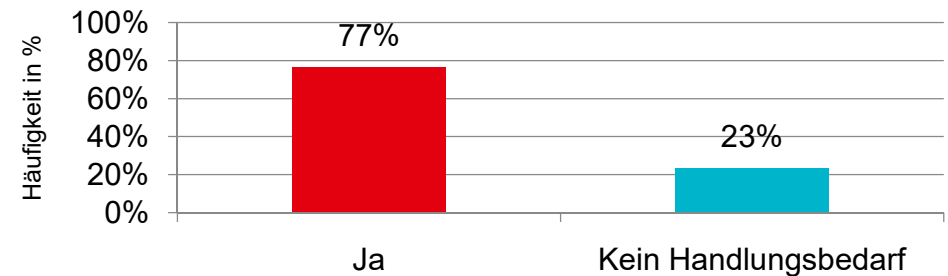
Ortsverein
Finsing



Was halten Sie von einem neuen Motto für Finsing: Natur vor Verkehr – Baum vor Auto. Bedächtiger Umgang mit Ausbau von Straßen und Parkflächen.



Ziel: Plastikfreies Finsing



Kommentare:

- Ich glaube nicht, dass die bloße Reduktion der gelben Säcke was bringt - weil dann nämlich voraussichtlich der Plastikmüll einfach in die graue Tonne wandert (zumindest bei vielen Verbrauchern). So wird kein Plastikmüll reduziert. Sinnvoller wäre, auch im Supermarkt echte Alternativen zur Plastikverpackung zu schaffen (also dass man bei Einkauf schon gar kein Plastik mit einkauft) und beim Plastikmüll mehr aufzuklären, wie richtig getrennt wird.
- Aufforsten, verpackungsfreier Supermarkt
- Die Bürger mehr zum Müllsparen anregen und Alternativen vorstellen
- Ja, jeder Haushalt sollte zukünftig mit weniger gelben Säcken auskommen. Aber da muss das Problem an der Wurzel gepackt werden. Man muss Hersteller verpflichten, weniger Plastikverpackungen zu verwenden.

- Verstärkte Berücksichtigung bei Neuplanungen
- Vorbild Verwaltung, Bauhof, Bauausschreibung ...
- Prüfung wie Plastik reduziert werden kann

Nachhaltiges Finsing

Was muss unbedingt mittel- und langfristig getan werden?

Ortsverein
Finsing



Wert/Antwort
30 km Geschwindigkeitsbegrenzung an der Grundschule Finsing Aufhebung der 70 km zwischen Schule und Neufinsing in 50 km
Anstehende Erneuerungen gründlich auf echte Nachhaltigkeit prüfen wäre gut, viele populäre Klimaschutzmaßnahmen sind nur oberflächlich als solche zu betrachten, Stichwort Lithiumabbau und Elektroautos
Aufforsten, verpackungsfreier Supermarkt
Beispiel: Energieagentur Ebersberg
Bezüglich der erneuerbaren Energien, sollte man andere Ansatzpunkte in Erwägung ziehen. Solarzellen sind für die Umwelt bei der Herstellung sehr umweltschädlich. Bei der Entsorgung ebenso. Es gibt sicherlich bessere Alternativen.
Der größte Energieverschwender im Haushalt ist oft die Heizung - wenn es hier Beratung und Unterstützung beim Umbau auf effizientere Systeme gäbe, wäre schon viel erreicht. Als nächstes Thema ist gerade in Finsing sicher der Autoverkehr und der lückenhafte ÖPNV ein Thema. Auf die katastrophale Radwegführung entlang der Staatsstraße Richtung Kirchheim (in jedem Ort ist der Radweg zumindest kurz unterbrochen, was den Radler im Berufsverkehr immer genau an den engsten und gefährlichsten Passagen auf die Straße zwingt, außerdem muss man als Radler zwischen Neufinsing und Landsham insgesamt 4mal die Staatsstraße überqueren, um auf dem Radweg zu bleiben) hat die Gemeinde Finsing sicher nur begrenzt Einfluss, aber eine Zusammenarbeit mit den umliegenden Gemeinden wäre hier wünschenswert.
Der Slogan 'Baum vor Auto' ist ein Schlag ins Gesicht für jeden der keine Alternative zum Auto hat!
Klimaschutz wäre wichtig, müsste aber 'echt' sein und daher vor allem Spitzenlast brücksichtigen und abbilden. Heute wird immer nur von 'Durchschnitt' gesprochen und das als Mass genommen. Energie (vor allem Strom) lässt sich aber nicht im 'Durchschnitt' bereitstellen! Da wird sowohl von Politikern, als auch von Verantwortlichen und vor allem auch von den selbsternannten 'Klimaschützern' viel Lüge produziert... Auch in Zeiten ohne Sonne und ohne Wind wird viel 'regenerativer Strom' verkauft, den gibt es aber in dieser Situation nicht!
Die Bürger mehr zum Müllsparen anregen und Alternativen vorstellen
Die Frage 'Neue Quartierslösungen für Neubaugebiete' packt lokale (vermutlich gemeint: auch regenrative) Stromerzeugung mit CarSharing unter einen Hut. Carsharing ist jedoch durchaus umstritten, ressourcen-/energieeinsparungstechnisch gesehen! Ich finde also nicht beides pauschal sinnvoll... eine lokale Energiegewinnung und (unbedingt gemeinsam!) -Nutzung auf regenerativer Basis ist neuen Wohnquartieren ist unabdingbar!
Es wäre schön, wenn der fahrende und der ruhende Verkehr öfter oder überhaupt kontrolliert wird. Hier am Föhrenweg wird teils mit 70 durchgefahren. Und wenn mal geblitzt wird, dann in den Ferien, wo wenig Verkehr ist. Und geparkt wird, das ist nur möglich, weil nie kontrolliert wird. Die Mehrheit hält sich ja an Regeln, nur einige halten gar nicht. Gestern wurde im Tannenweg wieder so geparkt, daß kein Rettungswagen oder Feuerwehr durchfahren kann. Ich finde das arg. Es sind ja immer die gleichen, die so parken. Und die Gemeinde macht nichts dagegen.
Für Bürger ohne eigenen PKW, oder altersbedingt, mehr Möglichkeiten schaffen, um ins Umland zu gelangen.
Generationenhäuser und soziales und gemeinschaftliches - offenes Wohnen wegen der Überalterung
Ich glaube nicht, dass die bloße Reduktion der gelben Säcke was bringt - weil dann nämlich voraussichtlich der Plastikmüll einfach in die graue Tonne wandert (zumindest bei vielen Verbrauchern). So wird kein Plastikmüll reduziert. Sinnvoller wäre, auch im Supermarkt echte Alternativen zur Plastikverpackung zu schaffen (also dass man bei Einkauf schon gar kein Plastik mit einkauft) und beim Plastikmüll mehr aufzuklären, wie richtig getrennt wird.
Ich hatte bereits vor Jahren per E-Mail die Anfrage an die Gemeinde gestellt, warum nicht an zentralen Stellen Ladesäulen für Elektrofahrzeuge aufgestellt werden bzw. diese für den Netto-Parkplatz zur Auflage gemacht wurden. Ich habe leider auf diese Anfrage nie eine Reaktion erhalten. Bis heute gibt es meines Wissens nach nicht eine öffentliche Ladesäule im Gemeindegebiet. Als Mieter ist man aber auf diese Möglichkeit u.U. angewiesen, da nicht jeder Stellplatz/Garage am Haus sich für den Aufbau einer Wallbox eignet bzw. auch nicht jeder Vermieter dem Aufbau zustimmen dürfte. Die Gemeinde sollte daher festlegen, dass ein bestimmter Prozentsatz der Parkmöglichkeiten mit einer Lademöglichkeit für E-Fahrzeuge ausgestattet wird (ggf. auch der Bestand, nicht nur Neubauten). Ideal wäre auch, wenn es an Tankstellen Zapfsäulen für Wasserstoff geben würde.
Aufklärung der Bürger in Sachen Umweltschutz ist ebenfalls absolut notwendig (z.B. Zigarettentstummel nicht achtlos wegwerfen, Motor erst starten, wenn man losfahren möchte und abstellen, wenn man das Auto verlässt um z.B. die Garage zu öffnen).
Außerdem sollte die Gemeinde (auch wenn dies nichts mit Nachhaltigkeit zu tun hat) mehr darauf drängen, dass Garagen & Carports auch solche genutzt werden, um die Parksituation in einigen Straßen zu entschärfen und nicht als Lagerraum.
Insbesondere die Verschmutzung des Grundwassers durch das Düngen und Spritzen der Landwirtschaft muss stärker in den Fokus rücken und man sollte im Dialog mit den Landwirten gemeinsame Konzepte erarbeiten
Mehr Freiheit beim Hausbau auf dem eigenen Grundstück. Möglichkeiten zum Bau von mehr als 2 Wohneinheiten bei einem Grundstück von über 2000qm.
Pumptrack, Skaterpark, Radverkehr, Ladesäulen in Finsing

Wert/Antwort
Solarenergienutzung an der Schule mit Zwischenspeicher
Elektrotankstellen
Sämtliche Vorschläge und Ideen sind eingebracht, aber solange weiter viel Plastik als Verpackg. im Umlauf ist, keine gute verkehrsmäßige Infrastruktur rund um den Ort vorliegt, kann man nur stolperweise Ideen umsetzen. Und Hundezüchten soll ja bekanntlich auch nicht klimaneutral sein!
Warum hat die Gemeinde vor Jahren einen Beschluss erlassen, wonach auf kommunalen Gebäuden keine Solaranlagen gebaut werden dürfen?? Einstimmig gegen Klimaschutz.
Fahrt mal nach Wildpoldsried, die gehen den richtigen Weg!!
Wie soll man denn die Zahl der gelben Säcke reduzieren, wenn alles 3 mal eingepackt ist??
Dann liegt der Müll halt wieder im Strassengraben oder Wäldern, hier muss die Regierung was tun.
Wie lange geht das noch, mit den Einnahmen neuer Baugebiete kurzfristig die kommunalen Löcher zu stopfen??
Wir sind eine Urlaubsregion mit unzähligen, mitunter auch privaten Freizeitmöglichkeiten, warum soll die Kommune hier defizitäre Freizeitmöglichkeiten schaffen???????
Reduzierung des Wachstums, Reduzierung unseres Konsumverhaltens, da nützen auch Ge- und Verbote nix....jeder Einzelne hat's in der Hand.....
3- mal jährlich mit dem Flieger in den Urlaub
- 2 SUV vor der Garage
- alle 2 Jahre ein neues Handy
- an Weihnachten frische Erdbeeren.....
- 2 Pferde 3 Hunde.....
und dann über die anderen 'Umweltverschmutzer' herziehen, dass ist unser Gesellschaftsdenken. Hier muss ein Umdenken stattfinden!!
Nicht die Kommune, nicht die Partei, sondern der BÜRGER sollte im Mittelpunkt stehen!!!!
Was heißt denn klimaneutral? Definition?
Weniger gelbe Säcke: sehr gut, werfen wir den Müll halt so raus, bzw. In den Restmüll (Ironie aus) denken Sie auch an Konsequenzen?
Was ist denn unter klimaneutralen Ortschaften zu verstehen? Mehr Bäume, Photovoltaik, Fahrverbote?
Eine Umweltberaterstelle halte ich zunächst nur für den Landkreis/Bezirk sinnvoll der eine generelle Leitlinie erarbeitet welche für die Gemeinden eine Basis zur Ausarbeitung eines Klimaschutzprojektes ist. Auf Gemeindebasis wird das zu kleinteilig.
z. B. Beleuchtung reduzieren bei Gewerbe. Ampel ist zu lange in Betrieb!
zu Plastikfreies Finsing: 'wenn nichts mehr in Plastikverpackung angeboten wird, wird nichts mehr entsorgt werden müssen. Regierung + Industrie
Zum Thema Plastikfreies Finsing.
Ansich ein wünschenswerter Gedanke. Vielleicht ist die Frage für mich etwas missverständlich.
Ja, jeder Haushalt sollte zukünftig mit weniger gelben Säcken auskommen.
Aber da muss das Problem an der Wurzel gepackt werden. Man muss Hersteller verpflichten, weniger Plastikverpackungen zu verwenden.
Zwang zur Photovoltaik auf allen Dächern. Bebauungspläne entsprechend ausstatten.
Alles in die Wege leiten, dass der Bund gezwungen wird, auch die geforderten Nachrüstungen finanziell massiv zu unterstützen.
Aber so ernst die Sache mit der Klimaerwärmung ist, so ernst sollten wir uns auch selbst überprüfen ob wir es auch ernst meinen: warum werden von Bürgern immer noch Verbrennungsmotor getriebene 'Gartenwerkzeuge' benutzt bzw. gekauft? Selbst bei denen, wo es ein Einfaches wäre eine Änderung herbeizuführen, sind Ausreden üblich. Nur dann, wenn es die Anderen machen müssen, die Gemeinde, der Staat, dann ist die Zustimmung gewiß.
Photovoltaik sollte auf allen öffentlichen Gebäuden maximal genutzt werden. Aktuell keine Anlagen auf den Gebäuden Rathaus, Kindergärten und den beiden Bürgerhäuser. Beim Anbau der neuen Turnhalle wurde ebenfalls die Chance vergeben, die bestehende Anlage zu erweitern. Konzepte für Geh- und Radwege - es muss nicht immer parallel zur Straße sein.
Klima- und Umweltschutz ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Wenn wir nicht vor unserer Haustür damit anfangen bzw. bestehende Konzepte ausweiten, dann geschieht nichts. Wir können uns nicht immer damit herausreden, dass andere Länder auch nichts tun. Ich würde alles dafür tun, das Radfahren, besonders auch für Kinder und ältere Menschen, sicherer und attraktiver zu machen.
Lichtverschmutzung/ Verkehrsregelung
Erdinger und Münchener Str. Laut
Nachts Reklame mit Bewegungsmelder
jeder muss bei sich selber anfangen.
Wenn man weiss was zu tun ist, wozu dann noch einen Berater?

■ Prüfung wie Plastik reduziert werden kann

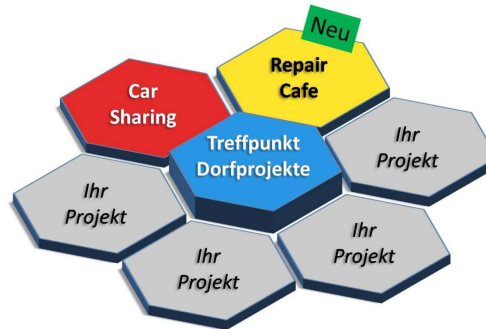
Bei welchem Thema, bei welchen Themen würden Sie sich gerne engagieren wollen?

Ortsverein
Finsing



Email adresse	Wert/Antwort
1	Parken, Geschwindigkeitskontrollen
2	Wohnraum für Behinderte
3	Umsetzung Gestaltung der öffentlichen
4	Grünanlagen
5	Radwege, Carsharing
6	Klimaneutralität, Radweg z. Finsinger Weiher!
7	Mehrgenerationenhaus, Jugend, Freizeit, vor allem auch beim Thema "Bürgerlotse
8	Fahrradweg zw Eicherloh-Neufinsing,
9	Sonnenschutz für Spielplatz Eicherloh
10	Pumptrack, Skaterpark, Radverkehr, Ladesäulen in Finsing
11	Generationenhaus (eigene Erfahrungen)
12	Klima-/Umweltschutz, sicher/attraktiv Radfahren
13	Solar, Umwelt-Umdenken, Bürger statt Partei
14	Nachbarschaftshilfe
15	Klimaschutz, Umweltschutz und Nachhaltigkeit
16	Jugend, Mehrgenerationen, Grünflächen,
17	Begegnungsstätten, ÖPNV,

Email adresse	Wert/Antwort
18	Flüchtlingshilfe/Ämterhilfe
19	Kinder und ältere Menschen, 10-12 h/d Arbeit
20	Mobilitätskonzepte
21	Sport für Jugendliche
22	Photovoltaik, Kinder- und Jugendarbeit
23	Kindergruppen / Sport für Kinder
24	Stärkung/Aufbau örtlichen Gewerbeverbandes
	Versamlungsstätte für ca. 250 – 300
	Gemeinsame Projekte des Seniorenheims + der ortsansässigen
	Kindergärten
	Radweg nach Markt Schwaben
	Zone 30 im Kirchenweg beim Badeweiher
	Naturanlagen renovieren, neu gestalten
	in der Elterninitiative, evt. Öffentlichkeitsarbeit



www.treffpunkt-dorfprojekte.de

- Unglaublich: 32 konkrete Beiträge
- Mehr als 28 Leute haben sich mit Ihrer Email-Adresse bereit erklärt, verstärkt mitzuarbeiten
- **Gründung neuer Dorfprojekte!!!!**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Wir freuen uns über Ihre Fragen

Verbesserungsvorschläge zum öffentlichen Nahverkehr (62/165)

Ortsverein
Finsing



Alternativ eventuel Mitfahrbänke anschaffen für ältere Mitbürger
Am Wochenende auch, frühere Busverbindungen zur S-Bahn. Meist fährt der Bus so, dass die S-Bahn weg ist! Die
Anbindung zur U- und S-Bahn verbessern
Bei einer Buslinie von hier nach Messestadt Riem
bessere Anbindung an S- und U-Bahn
Bessere Verbindung Richtung Ebersberg
Bitte eine direkte Verbindung U-Bahn Messe- S-Bahn Erding auf der St 2084 mit 1 Halt in jedem Ort der an der
Bus nach Erding
Bus sollte mit der S-Bahn getaktet sein, in anderen Ländern ist das eine Selbstverständlichkeit.
Busse müssen deutlich öfter und länger fahren, vor allem zur S- und U-Bahn.
Busverbindung am Wochenende gegen Mitternacht
Busverbindung entlang der Staatsstraße nach Riem oder Haar mit Halt in Pliening, Landsham, Kirchheim...
Busverbindung ist für mich nicht mehr interessant, seit ich Auto fahre. Vor meinem 18. Lebensjahr war das aber durchaus
ein Thema und habe mich auch oft darüber geärgert. Gerade für den Nachwuchs wäre eine bessere Busverbindung
Busverbindung nach Poing. Höhere Taktichte.
Busverbindung nach Riem wäre super
Busverbindungen Poing/U-Bahn Riem unbedingt erforderlich
öffentlichen Nahverkehrs ist man nicht so flexibel.
Die Haltestellen in Neufinsing sind zu wenig
Die nächste Bushaltestelle bei uns ist zu weit weg um sie regelmäßig zu nutzen. Da wir zu wenig Anwohner sind, lohnt sich
eine Verlegung sicher nicht. Somit wird das Thema 'Busnutzung' für uns schwierig.
IT-Support-Verantwortlicher muss ich sowohl bei unvorhergesehenen Ereignissen in der Schule wie auch bei Nötfällen in der
Arbeit flexibel reagieren können.
Ein direkter S-Bahn Anschluß wäre ein Traum
Eine Busverbindung entlang der Hauptstraße nach Erding wäre ideal! Mit einer Haltestelle Sempthamarkt zum Beispiel
Es wäre schön, wenn auch die etwas entlegeneren Ortsteile eine bessere ÖPNV Anbindung bekämen.
eventuell stündliche Busverbindung nach Erding
Fahrten auch am Wochenende und nach 19 Uhr
flexible Ruftaxis
Zellaufwendig und umständlich dort hin zu kommen.
Ganz konkret: der Bus der Linie 568, der um 7:44 in Neufinsing am Rathaus abfährt, verpasst in Markt Schwaben meist
um ca 30 Sekunden die S-Bahn Richtung München. Wenn dieser Bus 2 Minuten früher fahren könnte, wäre die
Grundsätzlich sollte der öffentlichen Nahverkehr stark ausgebaut werden. Insbesondere aus dem Aspekt des
Umweltschutzes. Dort könnte der Stadt meiner Ansicht nach die Subventionen platzierten.
Häufiger und verlässlicher
Häufigere Fahrten und mehr Zuverlässigkeit
Häufigere Verbindung auch nach Erding!
Ich arbeite vor Ort und deshalb stellt sich die Frage momentan nicht (gehe zu Fuß oder nehme das Rad), fände aber einen
regelmäßigen ÖPNV besonders im Hinblick auf Jugendliche und ältere Menschen wichtig.
Ich sehe täglich hunderte von einzelnen Personen in ihren Autos sitzen und zu ihrer Arbeitsstelle Richtung München bzw.
Erding pendeln. Wenn die Verbindung nach Markt Schwaben bzw. Erding besser getaktet wäre, würden sicherlich mehr
Ich selbst nutze den Nahverkehr nicht. Allerdings mein Kind in die Schule nach Erding. Ich wünsche mir nach 14 Uhr
stündlich bis 20 Uhr eine Verbindung nach und von Erding nach Neufinsing. Damit sind die Jugendlichen nicht so abhängig
von ihren Eltern. Dies finde ich besonders wichtig. Dementsprechend auch häufigere Verbindungen nach Markt Schwaben.
komplett neue Linie nach Riem einzurichten
Mehr Anbindung zur Stadt München
Mehr Busse, Radweg nach Markt Schwaben sollte endlich fertiggestellt werden.
Mehr Ziele, engere Takte
Mehrere Bushaltestellen
Preise verbessern, dann nutzen die Leute auch die Verbindungen besser
Ruftaxi scheint ein guter Kompromiss zwischen festen Linienbussen und flexibler Nutzung auch wenn wenig Leute fahren.
Seilbahn nach Markt Schwaben
Seit Jahren wird über eine Busverbindung zur U-Bahn Riem geredet. Passiert ist bis heute nichts! Bla Bla Bla
Sollern ich auch Spätabends oder Nachts ohne Probleme ein Taxi ab Marktschwaben bekomme, oder ab Riem (U-Bahn,
da U-Bhn öfters als S-Bahn fährt). Bei Ruf-Taxi muss ich vorher wissen, wann ich ankomme. das weiss ich aber nicht.
Verbind Neufinsing - Messestadt Ost bzw. Riem
Verbindung nach Erding
Verbindung von Markt Schwaben über Finsing, Eicherloh und Ismaning
Verbindungen nach Markt Schwaben halte ich für wichtiger, weil man sowohl nach München, als auch nach Erding in die
Verbindungen nachmittags nach Markt Schwaben bzw. Erding und zurück
von Markt Schwaben keine Verbindung nachts auch kein Taxi
Wenn das Ruftaxi eine App hätte in der man sich einchecken könnte bzw. der Fahrer mitteilen kann ob er da ist oder sich
verspätet und man eine Buchungsbestätigung erhält würde es das Angebot attraktiver machen. Das am Telefon nur
mündlich bestätigte Taxi ist unattraktiv. Erst vor kurzem musste ich 15min warten und niemand in der Zentrale konnte mir
Wenn die Busse öfters fahren würden. Wenn die Busse eine München näher gelegene Haltestelle anfahren würden (z.B
Wenn er schneller und regelmäßiger fährt.
Wenn ich in Rente bin und kein Firmenfahrzeug mehr habe
Wenn man schneller zu seinem Ziel kommen würde und nicht im eingepfercht mit zu vielen Leuten unterwegs wäre
wenn man von Finsing besser zu S-Bahn, bzw. zurück kommen könnte. Auch eine Verbindung nach Riem (Messestadt)
Wenn mehr Querverbindungen, mindestens im einbindigen Zeitakt angeboten würden, auch nach Freising oder zum
Wenn regelmäßig ein Bus nach Poing fahren würde, mindestens im Stundentakt, dann würde ich viel öfter öffentlich
fahren. Voraussetzung allerdings, dass die S-Bahn ihre Probleme ebenfalls in den Griff bekommt.
wesentlich mehr Fahrten am Wochenende, Abends
Wochenends und abends hat absolute Prio!
Ortsteilen wird daran nichts ändern. Ich fahre nicht öffentlich wenn ich an 3 von 5 Tagen irgendwo auf der Stammstrecke
hängen bleibe - egal wie gut die Verbindung von Finsing zu den umliegenden S-Bahnstationen ist.

Zusammenfassung:

- Häufiger und Zuverlässiger
- Am Wochenende auch frühere Busverbindung S-Bahn. Meisst fährt der Bus so, dass die S-Bahn weg ist.
- Deutlich öfters und länger (wie S-Bahn)
- Mehr Busverbindung am Wochenende bis Mitternacht und Abends
- Häufigere Verbindung nach Ebersberg, Poing, Erding
- Mehr Querverbindungen, mindestens im Stundentakt, auch nach Freising oder zum Flughafen
- Haltestellen in Neufinsing sind zu wenig, vor allem in den Randbereichen
- Unvorhergesehene Ereignisse z.B. Schule, Kindergarten kann man nur mit dem Auto managen
- Nach 14 Uhr stündlich bis 20 Uhr von und nach Erding, wegen Kinder und Jugendlicher
- Nach MarktSchwaben gib't's nachts keine Verbindung, auch nicht mit Taxi
- Flexible Ruftaxis
- Ruftaxi mit App in dem man einchecken könnte wie bei MyTaxi mit Info wenn Fahrer sich verspätet.
- Mündliche Absprachen mit Ruftaxi sind unattraktiv und unzuverlässig

Mitfahr APP

Ortsverein
Finsing



30er zone für alle -ortsstrassenimmer Umleitung nach pleningmehr radarüberwachung	1	8,33%
BlaBla Car	1	8,33%
Blabla Car war zu Studienzeiten eine gute Möglichkeit um zu meinem Studienort zu gelangen	1	8,33%
BlaBlaCar	2	16,67%
ergänzung zum Radwege ausbau: Radweg Ende von Finsing nch NF unübersichtlich, Pliening	1	8,33%
habe kein Smartphone	1	8,33%
Ich würde meinem Kind verbieten solche Apps bzw. Mitfahrgelegenheiten zu nutzen. Gerade für Kinder und Jug	1	8,33%
Kommentar zu Mitfahrbänke: Besser Bus --> Poing	1	8,33%
Weder mitfahr App noch mitfahrbänke sind eine Option für mich. Ich nehme keine Leute mit die ich nicht kenn	1	8,33%
Würde Informationen darüber begrüßen.	1	8,33%
zum Thema Mitfahrbank: 'ich bin eine Frau und es wäre mir zu gefährlich'	1	8,33%

Jogging / Fitness-Pfad

16 Vorschläge/Kritiken

Ortsverein
Finsing



Da wird immer von Naturschutz und Flächenfraß gesprochen, und ihr wollt einen Fitnesspfad durch den Saurüssel? Da fällt einem nichts mehr ein. Euch sind doch schon teilversiegelte Flächen am Saurüssel ein Dorn im Auge, für Traditionsfeste die es schon seit Jahren gibt.

Der Fitnesspfad ist die Natur, die es auf dem Lande noch gibt, alles andere ist blinder Aktionismus und Wichtigtuerei - **kostet Geld das in anderen sozialen Bereichen der Kommune fehlt.**

Ein Fitnisspfad sollte auch im Sommer gut nutzbar sein und daher hauptsächlich im Schatten verlaufen. Ideal wäre hierfür ein fußläufig schnell erreichbares Waldstück, dass es leider in Neufinsing herum nicht gibt :-(

Lieber eine Art **Erlebnis-Trampelpfad für Familien.** Erreicht weitaus mehr Leute!

Müsste regelmäßig gepflegt werden. Ich sehe da Probleme, weil die Gemeinde mit ihrer Verkehrssicherungspflicht nicht hinterherkommt. Wenn mehrheitliches Interesse besteht, müsste man vielleicht eine **'Fitness-AG' (ähnlich wie die Spielplatz-AG)** ins Leben rufen.

Neben Möglichkeit Isarkanal wäre noch am Speichersee ein schöner Platz!

Sportlerheim, entlang Isarkanal zum Klärwerk, stück Hofener Str. und links wieder zurück über Umspannwerk, Biogasanlage nach Finsing, über Kapellenstrasse hoch zum Sauriassl und wieder zum Sportheim

Zum Finsinger Weiher. **Dieser ist im Sommer zu Fuß, Fahrrad sehr riskant zu erreichen weil die Straße oft befahren wird und das Feld vom Bauern die Sicht um die Kurve behindert.**

Entlang des Isarkanals, an Finsing vorbei und am Saurüssel zurück nach Neufinsing

Zwischen Finsing und Neufinsing

Speichersee,

Am Stausee?

ja, Weiher

Fußballplatz

Rund um die neuen Sportanlagen des FCF

Jugend und Freizeit

Jugendliche raus an die frische Luft.' Das bedeutet auch, attraktive Angebote schaffen (29 Antworten zum Scater parcour)

Ortsverein
Finsing



Wert/Antwort
am Sauriassel
Am Sportpark
Am Sportplatz
am Sportplatz integriert, da sollte auch ein Bolzplatz geöffnet sein, der Jedermann zu jeder Tageszeit offensteht
Am Steinfeld
Basketballplatz
Bei der Schule in Neufinsing
Beim fussballfeld
Bürgerhaus Eicherloh
Eicherloh wäre super, wenn nicht macht es am Sportplatz in Neufinsing Sinn.
Es entstehen für die Gemeinde laufende Kosten bei zweifelhafter Ausnutzung, und von welcher Klientel?
Finsing
Fussballplatz / Tennisplätze / Isarkanal
Gehört ins Sportgelände, weil man auch die Lärmprobleme für die Anwohner im Blick haben muss. Konfliktpotenzial!
hinter Sportpark auf den ungenützten Tennisplätzen, die seit Jahren verwildern
Ich bin mir nicht sicher ob ein mehr Angebot gleichzusetzen ist das mehr Leute an die frische Luft gehen. Das muss von sich aus kommen bzw. von den Eltern vorgelebt werden!
in der Nähe der GoKart-Arena
In der Nähe des Fußballplatzes
In der Nähe von Sportanlagen
Inzwischen bin ich davon nicht mehr so überzeugt. Er könnte nicht so professionell werden wie die kids ihn sich vorstellen. Lieber machen wir einen 'Kreativ-Park' mit angeboten. Dazu gaben wir hier ein besseres Areal.
Nein! Hilft einem Mini-Bruchteil aller Einwohner der Gemeinde!
Sauriassl
Sauriassl, Nähe Sportplatz
Skater-Parcour: mit Parkplatz vor Erdwall von Pliening/Gelting nach Neufinsing kommend
Sportangebote für 3 bis 6 jährige außer Fußball (und das ist auch erst ab 4,5 nutzbar)
Sportgelände
sportpark
Vielleicht zwischen Schule und Wertstoffhof

Jugend und Freizeit

Was fehlt ihnen (67 Vorschläge)

Ortsverein
Finsing



Wert/Antwort
- Basketballfeld am Sportpark ist sehr lieblos
- Beach Volleyball Feld und ein kleiner (Wasser)Spielplatz am Weiher
- Aufwertung Bolzplatz Finsing mit einem Minispielfeld und Integration - Umgestaltung der gewonnenen Freifläche für anliegenden Spielplatz
ADFC wie in Pöing
Ballgruppen, Leichtathletik,
besseres Sportangebot in der Turnhalle: Handball, Basketball etc.
Boule Platz da kann jeder mitmachen
breiteres Sportangebot, z.B. Handball, nettes Café
Bänke in den Orten aufstellen
Café / Treffpunkt (zB auch für Mütter)
Besser (beworbene) Spiel-/Stillgruppen, Kinderturnen
Café, Bistro im Gewerbegebiet (Kaminstube fehlt)
Café, kleine Kneipe
der Beach-Volleyplatz an der Schule soll für alle geöffnet werden. Genauso sollten die Fussballplätze für alle zur Verfügung stehen. Handball?
Differenziertes Sportangebot: Handball, Hockey, Turnen, Gymnastik insb.für Mädchen
Downhillstrecke
ein Boule-Platz in Neufinsing Ortsmitte, da können sich die Bürger treffen, das kann jeder spielen im Gegensatz zu Schach
Ein Richtiges Cafe, wie Cafe Ida in Markt Schwaben oder Pano in Garching
Ein Sportverein mit einem breiteren Angebot an Sportarten, die existierenden Angebote sind überlastet. Ideal wären auch Angebote im Anschluss an OGTS bzw. Freitagsbetreuung.
Eine richtig gute Kneipe fehlt
Einen Begegnungsort für alle Generationen mit Kursen von jung für alt und andersrum (zb Kochen, Nähen, Computer usw)
Einen Wasserspielplatz für die Kinder.
Eisdiele
Es fehlt etwas im Sommer für die Kleinkinder und Kinder. Die Spielplätze sind zwar schön, aber in der prallen Sonne führen sie (zumindest bei uns) ständig zu Hitzeschlägen oder verbrannte Popos weil die Rutschen so extrem heiß sind. Ein Wasserspielplatz und über eine Möglichkeit die vorhandenen Spielplätze mit Schatten zu versorgen wären prima!
Es gibt keine Leichtathletik-Angebote für Kinder.
Evtl. Ein raum für offene treffe.
Fahrradwege, Fahrradsspuren auf öffentlichen Straßen
Fitness-Studio, Gesundheitsstudio, Café (keine Kette)
Hallenbad
handball
Ich habe zwar keine Kinder aber wir sind im digitalen Zeitalter. Kinder und Jugendliche sind größtenteils vor dem Smartphone zu finden. Anstatt die Kinder zu sportlichen Aktivitäten zu nötigen sollte eventuell ein Jugendheim eingerichtet werden der genutzt werden kann zum spielen von Konsolen, Tischkicker, Lan-Partys, Lesen oder wenn sich die Person einfach zurückziehen möchte falls es zuhause schwierig ist

Wert/Antwort
Irish Pub
Kletterwand
Busse zu Skigebieten
Gemütliches Café
Kulturzentrum (Vorträge, Konzerte etc.)
Mehr Angebote für Kleinkinder. Jugendtreff für Jugendliche.
Mehr Bänke aufstellen und nicht verkommen lassen. Gerade in Bezug auf unser Altersheim!
Mehr Infos, was es überhaupt gibt
Mehr offene - weniger an die traditionellen Vereine gebundene - Angebote es ist als Zugezogener nicht so einfach, Kontakte zu finden, wenn das Arbeitsumfeld woanders ist und Vereinsmitgliedschaft einem nicht so liegt.
Mehr Sportangebote, nicht nur Fußball
Mehr Sportangebote, Yoga oder Pilates zum Beispiel
Mehr Sportangebote. Z.B Turnen
Mehrere diverse Vereine oder Öffentliche Tischtennisplatten
Mitbenutzung des vorhandenen Beachvolleyplatzes
Müttercafe
Offenen Raum für Veranstaltungen/ Zusammenkommen
In Dänemark gibt es Jugendhäuser in denen sich Kinder bis 18 Jahre unter Betreuung (bezahlt) treffen können
Rollschuhbahn innen (original rollschuhe nicht inliner)
S.o., Bauspielplatz, Jugendraum vergrößern, sportangebote, mehr offene Angebote, Vorträge, konzerte, Filme zur 'Bildungsarbeit' im weitesten Sinne, Stärkung ehrenamt für Jugendliche, ...
Schimmbad in der Schule
skater parcour, downhill, handball
Spielabende, Treffs z.B. Kreistanz, Sitztanz für Alle
Spielplätze wie im Erdinger Stadtpark mit guter Ausstattung für Kinder ab zwei Jahren.Einmal monatl. Kinovorführung im Alten-heim, Rathaus f.alle Altersgruppen.
Tennisplatz
Tenniswand / Neubau Fußball sollte endlich kommen
Tischtennisplatte, 'Spielplatz' für Jugendliche (z.B. Hoch- oder Niederseilgarten), Barfußpfad
Tischtennisplatte, Basketballkörbe, Boulderwand, Kletterwald, Fitnessstudio, Barfußpfad
Treffpunkt IN (ACT-) Finsing
Treffpunkte für Jugendliche
TSV
Vereine sollten Ihre Heimat in der Gemeinde haben können. Kegelbahn !
VHS
VR halle
Wenn schon über ein Generationenhaus nachgedacht wird, vielleicht die Möglichkeit, neue Gruppen zu bilden (auch außerhalb des kirchlichen Kontextes) z. B. Alleinerziehende, Eltern, Alte/Junge gemeinsam, Spielegruppen (Brettspiele), Deutschkurse (auch außerhalb des Flüchtlingsbereiches gibt es viele ausländische Nachbarn mit Bedarf), Nachhilfegruppen, Gesprächskreise etc....
Workspace
Öffentlicher Beachvolleyball Platz, Möglichkeiten auch als nicht Verein in der Halle Sport zu treiben, z.B. mit einer Volleyballgruppe (FC Finsing hatte kein Interesse mich dabei zu unterstützen, als ich eine über den Verein gründen wollte)

Wohnraumsituation in Finsing

Wie stellen sie sich zukünftiges Wohnen vor?

Ortsverein
Finsing



Wert/Antwort
Altersgerechtes Wohnen nach modernen Konzepten:
Mehr Wohnräume mit integrierten Gemeinschaftsräumen
Aufstocken v. A. Bei Kniestockhäusern
Bessere Anbindungen
bessere Verkehrsanbindung
Bessere Verkehrsanbindungen nach allen vier Himmelsrichtungen, mehr Sozialwohnungen, Drogerie, Secondhandladen, weiteres Restaurant, zB. bayrische, griechische Küche, mehr Blumenkübel als Farb tupfer.
besserer Nahverkehr, bessere ärztliche Versorgung.
Zum Thema Informationen zu geplanten Bauvorhaben: Nein, mehr Transparenz und mehr Beteiligung gewünscht.
Bezahlbar, einfacheres Finden von Wohnungen auch für Erwachsene mit Kindern und Tieren, da beide nicht immer willkommen sind und man nur mit Beziehungen an eine Wohnung kommt. Wir haben es nach sieben Jahren Suche geschafft, juhuu.
Bezahlbar, nachhaltig, aber auch experimentierfreudiger - was spricht zum Beispiel dagegen, Dächer mit hellen Dachziegeln zu decken statt mit Roten? So würde mehr Sonnenlicht reflektiert und weniger in Wärme umgewandelt.
Bezahlbaren Wohnraum durch die Gemeinde für Einheimische.
Bezahlbares Wohnen für mittlere Einkommen, sowohl zur Miete als auch zum Kauf.
Mehr ökologischen Wohnungsbau, z.b. Strohballenhäuser, Holzhäuser, mit Solarzellen auf dem Dach...
Bitte alternativen Bauen wie Waldorfindergarten, - schule,
Bitte den, kaum mehr zu ertragenden, Lärm durch die Maisernten eindämmen!
Die Megamaschinene brettern 24/7 durch den Ort
Das Umfeld Seniorenheim - Freifläche seniorengerechter gestalten. Senioren sollten gefahrlos Spaziergehen bzw. mit Rollator die Ortsmitte erreichen könne.
Parksituation überprüfen!
Eine Wohnung ebenerdig, naturnah und bezahlbar
Einen schönen Dorfplatz, mehr verkehrsberuhigte Straßen.
Es ist gut so wie es ist
es ist gut wie es ist
Etwas platzsparender, dafür mit gemeinsam genutzten Flächen / geteilten Gerätschaften
Gemeinde sollte Grundstücke an Projektentwickler nach 'Nutzungskonzepten' vergeben und nicht nach Höchstpreis.
Gemeinde sollte auf Eigentümer leerstehender Immobilien Druck ausüben (Bsp. Objekte Fichtenweg, Heckenweg, unbebaute Baugrundstücke im Gebiet Finsing Kistlerweg) Überplanung von Freiflächen wie zb. Parkplatz Netto mit Büroräumen CoWorking spaces. Parkplatz an der Schule könnte bei der nächsten Erweiterung ebenfalls überplant werden, statt weitere Wiesenflächen zu zu betonieren. Engere Bebauung auch im Gewerbegebiet. Fernwärme Anschlüsse für weite Gemeindeteile, bei Neubau verpflichtend.
Generationenübergreifend sozial & Gemeinschaftlich (SoLawi) mehr Familien in einem Haus
Hauptsache die Wiese neben dem Rathaus wird nicht bebaut
jetzt ist es gut!
Gewerbe in Niederbayern oder Osten ansiedeln, wo Häuser leer stehen und nicht alle Menschen in den Lkr Erding

Wert/Antwort
Kindergärten, Schule, Hort sind für Finsing und Umgebung nicht mehr ausreichend
Ladengeschäfte, z.B. Eisdiele
Man muss vor allem der Tatsache gerecht werden, dass Finsing einer der Orte ist, an den Menschen aus München 'flüchten', weil dort Wohnen praktisch unbezahlbar wurde (so auch in meinem Fall) der Arbeitsplatz bleibt aber dort. Daher ist mir der Ausbau des ÖPNV und auch des Fahrradwegenetzes so wichtig. Daneben müssen attraktive Angebote für die 'Städter' geschaffen werden, damit sie hier ankommen, v.a. auch kulturell und gastronomisch.
mehr Genossenschaftswohnungen. Nur damit kann Spekulation einhalt geboten werden
Mehr Möglichkeiten, dass Einheimische einen Grund bekommen. Bzw. Schnellere Modelle, das Thema Wiesenweg geht schon fast wieder zwei Jahre!
Mehr neue Wohnformen, die neben den bestehenden Bauernhöfen und Einfamilienhäusern existieren sollten. Aufnahme von modernen Wohnkonzepten - nicht nur in einem einzigen Gebiet sondern verteilt im Ort.
Mehr Parkplätze, gepflegtere Grünanlagen, kein Durchgangsverkehr, Spielstraßen
mehr Soziale Wohnungen auch als Eigentum
Mehr Wohnraum, bezahlbar für Familien.
Neufinsing braucht dringend eine Eisdiele)
Mehrfamilienhäuser für Finsinger, bezahlbare Mieten
Mehrfamilienhäuser wären gut, die Wohnungen kann sich unsere Jugend besser leisten, womöglich ziehen auch ältere Menschen lieber in eine Wohnung und überlassen das eigene Haus der Jugend. Außerdem entwickelt sich eine intensivere Nachbarschaft, das heißt kein anonymes Wohnen. Dies ist mit EFH und DH nicht so gut zu erreichen.
Mini-Ortskern/ Spielplatz, Parkbänke, Baumbestand (Lindenbaum wie früher) Pkw-freie Zone im Baugebiet, Versorgungsanschlüsse für z.B. Straßenfeste vorsehen.
Nicht alles zu bauen und die Grünflächen erhalten. Keinen großen Straßenausbau. Weniger Autos.
Offen Transparent und weniger Auflagen
Quartierslösungen wie vom Dorfner Stadtwerke Chef vorgestellt
Siehe oben! Flächenfraß vermeiden durch mehrgeschossige Bauweise und Nachverdichtungen. Bei einer deutlichen Verbesserung des ÖPNV könnte man als Zukunftsvision an autofreie Baugebiete denken. Das ist zwar eher etwas für städtische Baugebiete, hat mich allerdings sehr fasziniert in Münster/Westfalen.
Verpflichtend PV/Solarthermie
Nahwärme (bodennahe Geothermie)
Grauwasserrecycling
Regenwassernutzung
Wärmepumpen
Warum hat man mit dem Ortszentrum Neufinsing die Perlen vor die Säue geworfen, hat das Pflegeheim nicht unterkellert, angeböscht für Aufenthaltsräume und im Dachgeschoss ein Satteldach für Mitarbeiterwohnungen geschaffen??
Verkauft den Rest des Grundstückes, der Bauträger bekommt noch eine Etage geschenkt oben drauf und dann kauft man noch Wohnungen zu einem horrenden Preis zurück, unglaublich.
In Zukunft werden nur noch Arbeitskräfte für den Sozialbereich kommen, wenn man eine bezahlbare Wohnung bieten kann, der Notstand ist bereits jetzt ersichtlich.
Und der Bedarf wird weiter steigen, schaut man sich die Zuwachsprognosen an.
Wir bauen unsere schöne Kulturlandschaft so lange zu bis es nicht mehr schön ist.
weniger Autos, mehr Lebensflächen und öffentl. Leben
Weniger Einschränkungen vom Landratsamt beim Wohnungsbau im Aussenbereich. Möglichkeiten zum Bau von mehr Wohneinheiten.
Weniger Flächenfraß, bessere Lösungen für die Versorgung mit elektrischer und Heizenergie.
weniger Flächenverbrauch, Grünflächen und Bäume einpflanzen

Bei welchem Thema, bei welchen Themen würden Sie sich gerne engagieren wollen?

Ortsverein
Finsing



Email adresse	Wert/Antwort
1	Ein Miteinander ohne Ansehen von Herkunft, Alter, Geschlecht, Beruf, Partei, Ortsteil usw
2	Es fehlt nach wie vor eine Versammlungsstätte für ca. 250 - 300 Besuchern
3	Fahrradweg zwischen Eicherloh und Neufinsing ist dringend notwendig, es ist zu gefährlich für alle auf der Straße bei dem Verkehr zu fahren. Einen Sonnenschutz für den Spielplatz Eicherloh über dem Sandkasten ist notwendig, da im Hochsommer der Spielplatz kaum genutzt werden kann.
4	Flüchtlingshilfe Ämterhilfe
5	Gemeinsame Projekte des Seniorenheims und der ortsansässigen Kindergärten
6	Ich würde mich gerne bei dem Thema Generationenhaus einbringen, da in meiner ehemaligen Gemeinde bereits ein solches Projekt umgesetzt worden ist und ich mehrer Jahre aktiv mitwirken konnte. Ich würde gerne mithelfen ein solches Projekt zu verwirklichen, da ich es für eine sehr gute Sache halte.
7	Jugend, Mehrgenerationen, Grünflächen, Begegnungsstätten, ÖPNV, ...
8	in der Elterninitiative, evt. Öffentlichkeitsarbeit
	Kinder und Jugendarbeit, Kindergruppen / Sport für Kinder
	Klima-/Umweltschutz, sicheres und attraktives Radfahren in der Gemeinde und der Region u.a.
	Klimaneutralität. Und weil ich es nirgendwo sonst unterbringen konnte: die Strecke zum Finsinger Weiher braucht einen Fahrradweg am Dringendsten!
	Klimaschutz, Umweltschutz und Nachhaltigkeit - es sind einfach noch zu wenige, die sich wirklich mit dem Thema auseinandersetzen, wenn es bei einem selbst zu Einschränkungen führt.
	Dann würde ich mich gerne in der Kinderbetreuung und auch ältere Menschen engagieren wollen. Ich weiß nicht, wie gut die Rentner in Finsing finanziell ausgestattet sind (vermutlich ganz gut), in München ist das ein großes Problem. Es gibt Ideen zu finanziellen Patenschaften für arme Rentner, die sich bestimmte Dinge nicht leisten können, obwohl sie dringend notwendig sind. In dieser Richtung würde ich tätig werden wollen.
	Mehrgenerationenhaus, Jugend, Freizeit, vor allem auch beim Thema 'Bürgerlotse'
	Mobilitätskonzepte
	Nachbarschaftshilfe
	Naturanlagen renovieren, neu gestalten
	Radweg nach Markt Schwaben!!!!!! Ich finde es skandalös, dass dieser an der Landkreisgrenze endet und offensichtlich seit 20 Jahren der Erdkreis Ebersberg es nicht schafft, ihn fertig zu stellen. Die Straße ist viel zu schmal für Radfahrer, PKWs und vor allem LKWs und Bussen, die dort unterwegs sind. Mir persönlich ist es zu gefährlich, vor allem morgens, womöglich noch in der Dämmerung, nach Markt Schwaben mit dem Rad zur S-Bahn zu fahren. Bei ausgebautem Radweg würde ich das zumindest bei gutem Wetter sicher öfter tun. In Richtung Erding ist es übrigens auch nicht viel anders. Die Radwegsituation ist sehr unzureichend.
	Radwege - aus Eigennutz als Fahrradpendler nach München
	Carsharing - nutze ich selbst
	Sport für Jugendliche
	Stärkung und Aufbau des örtlichen Gewerbeverbandes
	Umsetzung Gestaltung der öffentlichen Grünanlagen.
	Umweltschutz, Verkehr, Wohnen, Umwelt

**Ortsverein
Finsing**

